

schützenwarte



Jana Landwehr ist
Weltmeisterin

henrich.media GmbH, Heerstraße 5, 58540 Meinerzhagen • PVSt • Deutsche Post AG • Entgelt bezahlt • 1050 • Heft 5.2017

SPORT

S. 06

AUS DEM WSB

S. 10

JUGENDNEWS

S. 16

**Junioren WM
 in Suhl**

**1. Landeskinderkönigs-
 schießen 2017**

**WSB Jugendcamp
 in Dorsten**



Interessengemeinschaft Schützen –
Eine starke Gemeinschaft!



Schießsportartikel

Qualitätsscheiben jetzt unschlagbar günstig!

Sensationell günstiges Angebot für Scheiben an unsere Vereine!

Artikel	Artikelbezeichnung	Vk inkl. MwSt.	Preis per	Kleinmenge	Kartoninhalt
1000N IGS	LG-Scheibe 10 x 10 cm, schwarz, numm.	9,76 €	1000	1000	10000
1105SN IGS	5er LG Scheibenstreifen 5,05 x 31 cm schwarz, numm.	19,82 €	1000	1000	5000
1110SN IGS	10er LG-Scheibenstreifen, 5,05 x 56 cm, schwarz, numm.	32,30 €	1000	1000	5000
2000N IGS	LP-Scheibe 10m, 17 x 17 cm schwarz, numm	27,32 €	1000	1000	4000
3400N IGS	KK-Scheibenspiegel 50m, schwarz numm. 13,5 x 13,5 cm	16,48 €	1000	1000	5000
4000N IGS	KK-Scheibe Gewehr 100m, Pistole 25/50m, und Vorderlader, numm. 52 x 55 cm	55,62 €	250	250	500
4400N IGS	KK-Scheibenspiegel Gewehr 100m, Pistole 25/50m, numm. 26 x 25,2 cm	15,44 €	250	250	2000
5000 IGS	Pistolenscheibe 25m für Schnellfeuer und Duell, 52 x 55 cm	63,18 €	250	250	500
6000N IGS	Scheibe für Zimmerstutzen 15m, numm. 12 x 12 cm	18,26 €	1000	1000	5000

IGS Standard Diabolo

Preisgünstige und präzise Wettkampf- und Trainingskugel für alle ambitionierten Hobby- und leistungsorientierten Sportschützen. Ideal auch für die tägliche Vereinsarbeit. Gute Treffgenauigkeit, ausgezeichnetes Preis-Leistungs-Verhältnis.

Preisstaffeln:

Menge	Preis per Dose	Gesamtpreis
ab 500 Stück	3,95€	3,95€
ab 5.000 Stück	3,86€	38,60€
ab 10.000 Stück	3,70€	74,00€
ab 25.000 Stück	3,25€	162,50€
ab 50.000 Stück	3,20€	320,00€
ab 100.000 Stück	3,15€	630,00€



Druckluftkartuschen – Luftgewehr & Luftpistole



WALTHER
ANSCHÜTZ
FEINWERKBAU
STEYR SAM (LP)

ab **88,20 €**

- in Deutschland hergestellt
- Farben: rot, blau, schwarz
- inkl. Manometer
- auch als Juniorkartuschen
- günstiger als Originale

www.ig-schuetzen.de

IG SchützenSHOP

Ihr Shop für alles rund um den Schießsport!

Jugendcamp 2017

Foto: ps



„Tradition ist nicht das Halten der Asche, sondern die Weitergabe des Feuers“

Thomas Morus
(1478 - 1535)

Liebe Schützenschwestern, liebe Schützenbrüder

Das Schützenwesen ist ein gesellschaftlich relevanter, historisch gewachsener und lebendiger Teil unserer westfälischen Identität. Es repräsentiert eine große Anzahl von Bräuchen und Traditionen, die in zahlreichen unterschiedlichen Erscheinungsformen verbreitet sind. Das ehrenamtliche Engagement ist dabei unverzichtbar! Das Wissen, die Erfahrungen und die Ideen sind die Mosaiksteinchen eines vielfältigen und variantenreichen Bildes, welches das Schützenwesen ausmacht: Kultur, Sport, Sozial- und Gemeinwesen und der gesellschaftspolitische Bereich. Wir haben viel zu bieten, nicht umsonst ist das Schützenwesen in Deutschland in das „Internationale immaterielle Weltkulturerbe“ aufgenommen worden. Damit wurde das seit Jahrhunderten andauernde Engagement der Schützen für und in unserer Gesellschaft gewürdigt. Auch die WSB-Aktion „Schützen sind wertvoll!“ beschreibt zutreffend die Relevanz des Schützenwesens.

Die Tatsache, dass das Schützenwesen eine so lange und erfolgreiche Tradition hat, kommt nicht von ungefähr. Wir haben es über Jahrhunderte verstanden, uns die sich ständig ändernden Rahmenbedingungen unserer Gesellschaft zu Nutze zu machen und dadurch das Schützenwesen ständig weiter zu entwickeln. Auch heute stehen wir wieder vor großen Herausforderungen. Die gesellschaftspolitischen Veränderungen und die vielfach daraus entstandenen ordnungsrechtlichen Vorgaben sowie die medialen Strukturen unserer digitalen Welt fordern unsere Erfahrung und Kreativität. Es gibt vielfältige Möglichkeiten zur Weitergabe der Tradition, unterschiedliche Formen der Jugendarbeit und eine aktive Pflege lokaler und regionaler Verbindungen und Netzwerke. Auch wenn heute die Ursprünge des Schützenwesens in Form von Vogelschießen, Königsproklamation, Uniformen, Paraden und Festmärschen fast nur noch symbo-

lisch eine Rolle spielen, so hat doch jeder Verein, jede Gesellschaft, Gilde oder Bruderschaft individuelle Möglichkeiten und Chancen, sich weiter zu entwickeln; auch Kooperationen miteinander können ein geeigneter und erfolgreicher Weg sein. Die Bedeutung der Schützen für kulturelle, soziale und historische Aktivitäten sowie Rituale und Brauchtum darf dabei keinesfalls in Vergessenheit geraten; ebenso wenig wie das gemeinsame Miteinander unabhängig von Geschlecht, Alter, Herkunft und sozialer Stellung.

Ich möchte auf der Tour „WSB unterwegs“, Anfang August, darüber mit Ihnen ins Gespräch kommen, Ihre Meinungen und Erfahrungen hören und Lösungsansätze gemeinsam mit Ihnen erarbeiten. Sicherlich werden ad-hoc-Lösungen die Ausnahme sein, die lange Historie des Schützenwesens lehrt uns aber, dass es auch in unserer heutigen Gesellschaft kontinuierlich und beständig weitergeht. Vielleicht müssen wir gemeinsam lediglich die Asche ein wenig zur Seite schieben, um das Feuer von Tradition und Brauchtum zu beleben.

Mit Schützengruß „Horrido!“
Arnold Kottenstedde,
Beauftragter für Umwelt, Tradition & Brauchtum





Jugendverdienstnadel in Gold mit Kranz für Klaus Stallmann

„Klaus Stallmann, ein Mann mit Herz für die Jugend.“, so die Worte der Vizepräsidentin Jugend, **Sabine Lüttmann**, die sich im Rahmen des WSB-Jugendcamps in Dorsten bei Klaus Stallmann für die jahrelange Unterstützung der Jugendarbeit bedankte. Klaus Stallmann besuchte seit seinem Amtsantritt als Präsident des Westfälischen Schützenbundes jedes Jahr das WSB Jugendcamp, um dieses zu eröffnen. Er ebnete den Weg für zahlreiche Projekte und stärkte der Jugend stets den Rücken. Als Anerkennung seines Engagements verlieh Sabine Lüttmann ihm im Beisein von

500 Teilnehmern und Ehrengästen des Jugendcamps die Jugendverdienstnadel in Gold mit Kranz der Westfälischen Schützenjugend. Er ist somit einer von lediglich zwei Würdenträgern dieser hohen Auszeichnung im WSB. Er wird sich im Oktober nicht noch einmal zur Wahl des Präsidenten stellen. Die Westfälische Schützenjugend bedankt sich bei Klaus Stallmann im Namen aller jugendlichen westfälischen Schützen für sein Engagement.

Text & Foto: ps

AUS DEM WSB

Ausschreibung 43. Landeskönigsschießen & 26. Landesjugendkönigsschießen 2017 **8**
 Anmeldeformulare und Bestellscheine **9**
 Landeskinderkönigsschießen **10**
 Die Gradierwerke - Wahrzeichen von Bad Rothenfelde **10**
 Schützenbrauchtum - Der Pritschenmeister **11 - 12**
 Klaus Stallmann trifft Armin Laschet **12**
 Sport- und Schützenvereine aufgepasst! **12**
 Geschäftsstelle & Grundkurse **14**
 WSB unterwegs 2017 **14**
 WSB goes mobile **14 - 15**
 Ministerpräsident Laschet macht Sport zur Chefsache **15**

SPORT

Jana Landwehr ist Weltmeisterin & Vizeweltmeisterin **6 - 7**
 Sparkassenschützen ermitteln ihre nationalen Meister **12**
 Jahresübersicht 2017 „offenes Training im LLZ“ **13**

JUGEND-NEWS

Berichte **16 - 17**

AUS BEZIRKEN UND KREISEN

18 - 21

AUS DEN VEREINEN

Berichte **22 - 26**
 Start-Gelegenheiten **28**

TRADITION

27

AUS INDUSTRIE UND HANDEL

30 - 31

VORSCHAU & IMPRESSUM

31



Kai Dembeck startete bei der WM in Suhl

Foto: ps

Sportschießen




Spiel

12



Spaß

Sport








Mitglieder werben ganz einfach!

Foto: wsb



ZUM TITELBILD

Jana Landwehr gewinnt bei der ersten Weltmeisterschaft im Target-Sprint die Goldmedaille mit der Mannschaft und wird in der Damenklasse Einzel Vizeweltmeisterin.

Foto: ps



Piraten wie wir! - Das Jugendcamp in Dorsten

Foto: ps

Jana Landwehr ist Weltmeisterin und Vizeweltmeisterin im Target-Sprint

Wir sind begeistert und haben jeden Moment mitgefiebert. Die ersten Weltmeisterschaften im Target-Sprint haben die ISSF und der Deutsche Schützenbund hervorragend organisiert und durchgeführt. Die Tribüne war über den gesamten Tag hin mit applaudierenden und mitfiebernden Zuschauern gefüllt und die Moderatoren heizten der Menge ordentlich ein.

Im ersten Vorkampf ging es für **Jana Landwehr** (Huckarde) um den Einzug ins Finale. Dieser sollte vorerst keine größere Hürde werden, denn Jana ist topfit und zwölf Damen qualifizierten sich für das Finale. Jana belegte in ihrem Durchgang Rang drei und konnte somit sicher von einer Finalteilnahme ausgehen. Da noch weitere Durchgänge im Anschluss durchgeführt wurden, gingen die Finals erst um 17.20 Uhr los sodass eine größere Pause mit Warten, Konzentration sammeln und Warmhalten zu überbrücken war. All dies hat Jana gemeistert, denn im Finallauf blieb sie beim Schießen „ohne Fehler“ und auch beim Laufen holte sie alles aus sich heraus. Das Lauftraining im Leichtathletikverein machte sich

hier deutlich bemerkbar. Mit einer Zeit von 5:10,9 Minuten belegte sie schlussendlich den zweiten Rang mit einem Abstand von acht Sekunden auf **Anita Flack**.

Für **Kai Dembeck** (Möhnesee) lief es im ersten Wettkampf bei der Junioren-WM nicht ganz optimal. Mit einem Gesamtergebnis von 612,4 Ringen im KK-Liegendschießen belegte er Platz 48 in der Gesamttabelle. Da seine Mannschaftskameraden ebenfalls nicht ihre gewohnte Leistung abrufen konnte, reichte es auch mit der Mannschaft nicht für eine vordere Platzierung.

Es war ein unfassbarer zweiter Wettkampftag. Die Leute auf der Tribüne schrien sich die Seele aus dem Leib, denn es gingen im Wettbewerb der Damen zwei Teams für Deutschland an den Start. Jana Landwehr (Huckarde) startete durch ihre herausragende Leistung am vergangenen Wettkampftag in der ersten Mannschaft und hatte somit gute Aussichten auf eine Medaille. Ihr Team bestand aus der besten Juniorin und den besten zwei Damen.

Auf dem 400 Meter langen Rundkurs rund um den Wasserteich mit

Fontäne hetzten sich die Läufer vom Start zum Schießstand und am Ende ins Ziel. Wie am Vortag, als die Deutschen im Sprint alle vier Siege errungen hatten, waren die deutschen nicht nur numerisch, sondern auch in der Klasse im Staffel-Sprintwettbewerb am besten vertreten. Bei den Damen gewann das Trio **Mladen Guggenmos** (Ulm), Jana Landwehr (Dortmund) und Anita Flack (Germering) Gold in 15:46,6 Minuten und verwies damit um 13,6 Sekunden Deutschland 2 mit **Annika Barbara Kroiß** (Windorf), **Kerstin Veronika Schmidt** (Erberndorf) und **Lilith-Sophie Gruppe** (Laubach) auf Rang zwei. Dritter wurde Tschechien mit 17:26,0 Minuten. Alle Ergebnisse der Target-Sprint WM gibt es unter www.issfsports.org

Wir dürfen Jana Landwehr nach der Silbermedaille im Einzel nun zu Gold gratulieren! Respekt für diese guten Leistungen und alles Gute und viel Erfolg auch für die kommenden Wettkämpfe und die Zukunft!

Beim parallel laufendem Junioren Grand Prix Deutschland errang **Marvin Meier** (Bad Salzflufen) ebenfalls eine sehr gute Platzierung.

Nach 120 Treffern im Vorkampf konnte er mit 44 Treffern im Finale seine guten Leistungen bestätigen und sich die Bronzemedaille in der Disziplin Junioren Skeet für Deutschland sichern. Zu dieser Leistung herzlichen Glückwunsch! Gold gewann mit einer souveränen Vorstellung der Italiener **Valerio Palmucci** mit 56 Treffern vor dem Tschechen **Jaroslav Lang**, der drei Scheiben weniger getroffen hatte. Auch unsere anderen westfälischen Junioren konnten gute Leistungen erzielen. **Felix Meier zu Bexten** erreichte 111 Treffer, **John Kellinghaus** 106 Treffer, **Rene Wassing** 104 Treffer und **Arne Hollensteiner** 101 Treffer. Unsere Junioren, wovon im letzten Jahr noch drei in der Schülerklasse geschossen haben, zeigten Leistungen, mit denen wir auch in der Zukunft mit weiteren Erfolgen rechnen können. Alle Ergebnisse des Grand Prix der Junioren gibt es ebenfalls bei der ISSF. Bei den Junioren-Weltmeisterschaften Gewehr und Pistole in Suhl standen die Wettbewerbe mit dem Luftgewehr als zweiter Part für Kai Dembeck und seine NRW-Kameraden auf dem Programm. Die Rheinländerin **Anna Janshen** hat mit Silber bei den Juniorinnen die erste Einzelmedaille in einer olympischen Disziplin für Deutschland gewonnen. Nach 419,3 Ringen im Vorkampf erkämpfte sich die 15jährige aus Kevelaer im Finale



Die deutsche Damenstaffel mit Jana Landwehr (Mitte) wurde Weltmeister im Target-Sprint



Marvin Meier freut sich mit seinem Trainer Tino Wenzel über Bronze beim Grand Prix.



Anna Janshen wurde Zweite bei der Junioren-WM

Silber hinter der Chinesin **Yingjie Zhu**, die mit 250,3 Ringen am Ende 1,3 Zähler mehr als die Deutsche getroffen hatte. Die überglückliche Vizeweltmeisterin hatte im Finale nach dem sechsten Schuss der Führung übernommen, musste die Spitze des Klassements im letzten Teil des Finales aber an die Chinesin abgeben. Bronze ging an die Chinesin **Yimei Chen** (227,7).

In der Mannschaftswertung belegte das deutsche Team mit Janshen, **Johanna Tripp** (Burgwald-Ernsthäusen) und **Jana Heck** (Petersberg) mit 1244,7 Ringen Rang drei hinter China und Singapur. Die chinesischen Weltmeisterinnen hatten mit 1262,1 Zählern einen neuen Welt-

rekord aufgestellt.

Bei den Junioren waren mit **Bastian Blos** (RSB) und Kai Dembeck (WSB) zwei weitere Starter der Fachschaft Sportschießen NRW mit dem Luftgewehr aktiv. Kai erzielte bei seinem zweiten von drei WM-Starts 619,6 Ringe und landete auf dem 30. Rang. Heimtrainer **Erwin Deimann** war nicht unzufrieden. Bastian belegte mit 616,2 Ringen den 56. Platz. Mannschaftsweltmeister wurde die Vertretung Japans, die mit dem Weltrekord von 1873,4 Ringen vor China und Kroatien siegte. Die deutsche Auswahl mit Kai Dembeck (Möhnesee), Bastian Blos (Solingen) und **David Koenders** (Mossautal) wurde 12.



Kai Dembeck belegte mit dem Luftgewehr den 30. Platz.



Marvin Meier hoch konzentriert

Für Kai Dembeck (WF), Anna Janshen und Bastian Blos (beide RH) liefen die abschließenden Wettbewerbe der Juniorenweltmeisterschaften eher durchwachsen. Am Dienstagvormittag ging Kai Dembeck (Möhnesee) in der Disziplin KK 3x40 an den Start. Nach 386 Ringen Kniend war er schon knapp 10 Ringe hinter dem Führenden und auch 392 Ringe Liegend reichten nicht aus, um sich im Feld nach vorne zu kämpfen. Mit 373 Ringen Stehend und einem Gesamtergebnis von 1151 Ringen belegt Kai Dembeck den 33. Platz. Seine Mannschaftskameraden **David Koenders** und **Luc Dingerdissen** (beide HS) belegten

die Plätze 25 und 64.

In den erstmalig durchgeführten Mixed Team Wettbewerben gingen im Luftgewehrbereich die Teams Hessen und Rheinland an den Start. Im Team Hessen schossen Jana Heck und David Koenders und im Team Rheinland Anna Janshen und Bastian Blos. Mit einem Gesamtergebnis von 517,9 Ringen belegte Team Rheinland (Germany 2) Platz 11 und Team Hessen (Germany 1) mit 514,6 Ringen Platz 26.

Alle Ergebnisse der Junioren Weltmeisterschaften finden Sie unter www.issf-sport.org

Text & Fotos: ps



Jana Landwehr feiert den Sieg.

Ausschreibung 43. Landeskönigsschießen und 26. Landesjugendkönigsschießen 2017

Das 43. Landeskönigsschießen und das 26. Landesjugendkönigsschießen des Westfälischen Schützenbundes von 1861 e.V. finden in diesem Jahr im Rahmen des 68. Westfälischen Schützentages 2017 in Bad Rothenfelde statt.

Tag des Schießens ist Samstag, der 14. Oktober 2017.

Austragungsort ist der **Schießstand „Zur Fuchskuhle“ der SSG Bad Rothenfelde e.V., Zur Fuchskuhle 18, 49214 Bad Rothenfelde.** Teilnahmeberechtigt sind alle z.Zt. des Schießens amtierenden Schützenkönige bzw. Kinder-/Jugendkönige der Mitgliedsvereine des WSB (keine Eintagskönige, Abteilungskönige usw.) sowie Kreis- und Bezirks-Schützenkönige bzw. Kreis- und Bezirks-Kinder/Jugendkönige, sofern sie in einem bestimmten Rhythmus bei den Schützenkreisen und -bezirken des WSB (keine anderen Vereinszusammenschlüsse) ausgeschlossen werden.

Die Ausschreibung gilt selbstverständlich auch für Damen und weibliche Kinder/Jugendköniginnen, sofern sie offiziell die Königswürde errungen haben (nicht gewählte oder ernannte Königinnen).

Meldung: Die Vereine/Kreise melden ihre/n Schützenkönig/in schriftlich mit voller Anschrift und Geburtsdatum bis spätestens **15. September 2017** an die Geschäftsstelle des Westfälischen Schützenbundes e.V., Eberstraße 30, 44145 Dortmund. Die Teilnahme am Jugendkönigsschießen beschränkt sich unter Beachtung der Vorgaben des Waffengesetzes auf die Jahrgänge 1998 und jünger. Nach Erstellung des Startplanes erfolgt die Einladung mit weiteren Informationen durch die Geschäftsstelle.

Geschossen wird mit Luftgewehr oder Luftpistole auf 10 m, 20 Schuss auf Scheiben in 30 Minuten ohne Probeschüsse. Der beste Teilerschuss der Serie wird ausgemessen. Pistolenteiler werden durch 2,5 geteilt. Der Teilnehmer, der den niedrigsten Teiler erzielt (geringste Abweichung vom Zentrum), wird Landesschützenkönig bzw. Landesjugendkönig. Erzielen mehrere Teilnehmer den gleichen Teiler, entscheidet der nächstbeste Schuss. Die Schüsse müssen stehend Freihand abgegeben werden. Körperbehinderte können die im Sportpass eingetragenen Erleichterungen in Anspruch nehmen. Es können eigene Waffen benutzt werden, es stehen aber auch einige Leihwaffen auf der Schießsportanlage zur Verfügung. Wir bitten Sie, bei der Meldung anzugeben, ob Sie mit einer Leihwaffe schießen möchten. Das Startgeld beträgt 13,- €, für das Kinder-/Jugendkönigsschießen 8,- €, und wird bei Zusendung der Einladung durch die Geschäftsstelle per Rechnung erhoben.

Der neue Landesschützenkönig und der neue Landesjugendkönig werden im Rahmen der Bannerübergabe während des 68. Westfälischen Schützentages 2017 in Bad Rothenfelde durch Umhängen der Landeskönigskette geehrt. Bei gleicher Gelegenheit erhalten die Platzierten vom 1. bis 12. Rang Ehrenpreise. Dem Landesschützenkönig und dem Landesjugendkönig werden je zwei Ehrenkarten für den Festball übergeben. Wir gehen dabei davon aus, dass die neuen Landesmajestäten mit einer Begleitperson am Festball teilnehmen. Beim Landesjugendkönigsschießen erhalten die Platzierten bis zum 6. Platz einen Erinnerungspokal.

Alle Teilnehmer am Landeskönigsschießen erhalten bei der Anmeldung auf der Schießsportanlage ein besonderes Erinnerungsabzeichen. Wir freuen uns, wenn alle 12 zu ehrenden Könige und die sechs Jugendkönige, die ausgezeichnet werden, bei der Bannerübergabe in ihrem Königsornat anwesend sein können und auch im Festzug dabei sind.

Westfälischer Schützenbund von 1861 e.V.

Klaus Stallmann, Präsident

Rolf Dorn, Vizepräsident Verbandssportangelegenheiten

Sabine Lüttmann, Vizepräsidentin Jugend



Programm des 68. Westfälischen Schützentages 2017 in Bad Rothenfelde



Freitag, 13. Oktober 2017

- 10.00 Uhr** Empfang des Bürgermeisters der Gemeinde Bad Rothenfelde mit Rosenpflanzung
- 12.00 Uhr** Kleiner Imbiss für geladene Gäste
- 16.00 Uhr** WSB-Hauptausschusssitzung in der „Fuchskuhle“
- 20.00 Uhr** „Teutonenabend“ in der Sporthalle am heristo-Sportpark mit Festakt zur Eröffnung zum Westfälischen Schützentages und des 50jährigen Bestehens der SSG Teutoburger Wald

Samstag, 14. Oktober 2017

- 09.00 Uhr** Landesjugend- und Landeskönigsschießen im Schießstand „Fuchskuhle“ (SSG Bad Rothenfelde)
- 09.00 Uhr** 1. Landeskinderkönigsschießen ZIELSPORT im Sportheim am heristo-Sportpark
- 09.00 Uhr** Ausgabe der Stimmkarten und Einlass zur WSB-Delegiertenversammlung in der Sporthalle am heristo-Sportpark
- 09.30 Uhr** Partnerprogramm A „Gradierwerk“ oder Partnerprogramm B „Papyrus Outlet“, mit Mittagsgaudi mit Livemusik, bis ca. 14.45 Uhr
- 10.00 Uhr** Delegiertenversammlung, Einmarsch der Fahnen und Standarten, Beginn der Feierstunde, Ehrungen des WSB und DSB, anschließend Delegiertenversammlung in der Sporthalle am heristo-Sportpark
- 15.00 Uhr** Antreten der Ehrengäste und Schützen vor dem Kurmittelhaus mit Bannerübergabe
- 15.30 Uhr** Proklamation der neuen Landeskönige auf dem Balkon des Kurmittelhauses
- 16.00 Uhr** Festzug durch Bad Rothenfelde zum heristo-Sportpark, Vorbeimarsch an den Ehrengästen und dem Präsidium vor dem Kurmittelhaus
- 19.00 Uhr** Einlass „Grüner Abend“
- 20.00 Uhr** „Grüner Abend“ in der Sporthalle am heristo-Sportpark



68. Westfälischer Schützentag 2017 in Bad Rothenfelde

Anmeldeformular zum 43. Landeskönigsschießen und 26. Landesjugendkönigsschießen 2017

Meldung an: Geschäftsstelle des WSB, Eberstraße 30, 44145 Dortmund

Hiermit melden wir unseren Schützenkönig, unsere Schützenkönigin gemäß der Ausschreibung zum

- Landeskönigsschießen Landesjugendkönigsschießen
 mit Luftgewehr Luftpistole

Verein oder Kreis _____

Vereins- oder Kreis-Nr. _____

Name, Vorname _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Geburtsdatum _____

Falls vorhanden Sportausweis-Nr. _____

- Es wird eine Leihwaffe benötigt

Ort, Datum Unterschrift/Stempel

SW 5.2017



68. Westfälischer Schützentag 2017 in Bad Rothenfelde

Anmeldeformular zum 1. Landeskinderkönigs- schießen ZIELSPORT 2017

Meldung an: Geschäftsstelle des WSB, Eberstraße 30, 44145 Dortmund

Hiermit melden wir folgende/n Teilnehmer/in an

Verein _____

Vereins-Nr. _____

Name, Vorname _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Geburtsdatum _____

Falls vorhanden Sportausweis-Nr. _____

Lichtgewehre werden vom Veranstalter gestellt.

Ort, Datum Unterschrift/Stempel

SW 5.2017



68. Westfälischer Schützentag 2017 in Bad Rothenfelde

Teilnahmemeldung zum Festzug

Anmeldung bitte senden an:

Schützenkreis Teutoburger Wald e. V.
 Frau Waltraut Burandt, Heidländer Weg 23, 49201 Dissen
 Oder online anmelden unter <http://schuetzentag.sk-teuto.de/info>

Der Verein _____

Name _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Email _____

Tel-Nr. für evtl. Rückfragen _____

nimmt am Festumzug des 68. Westfälischen Schützentages am 14. Oktober 2017 in Bad Rothenfelde teil.

Wir kommen mit

- Teilnehmern
 Fahnen
 Spielmannszügen/Fanfarenzügen
 Musikkapellen
 Kaiser-/Königspaaren
 Omnibus/sen
 PKW

Ort, Datum Unterschrift/Stempel

SW 5.2017



68. Westfälischer Schützentag 2017 in Bad Rothenfelde

Bestellschein Festabzeichen / Eintrittskarten

_____ Stück Festabzeichen, groß und klein im Set	10,00 €
_____ Stück Karte „Teutonenabend“ am 13. Oktober 2017	5,00 €
_____ Stück Karte „Partnerprogramm A / Gradierwerk“	10,00 €
_____ Stück Karte „Partnerprogramm B / Papyrus Outlet“	10,00 €
_____ Stück Karte „Grüner Abend“ am 14. Oktober 2017	7,00 €
zzgl. Versandkosten	

Ihre Bestellung richten Sie bitte an:
 Schützenkreis Teutoburger Wald e. V.
 Herrn Jürgen Stumpe
 Brinkheide 94, 49214 Bad Rothenfelde
 Oder online bestellen unter <http://schuetzentag.sk-teuto.de/info>

Bitte vergessen Sie nicht,
 Versandkosten in Höhe von **3,00 €** Ihrer Bankanweisung hinzuzurechnen.

Der Versand erfolgt zeitnah nach Gutschrift auf unserem Konto.
 Bankverbindung: Volksbank Osnabrück
 IBAN: DE74 2659 0025 3000 1080 01

Verein _____

Name _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Email _____

Telefon Tel-Nr. für evtl. Rückfragen _____

Ort, Datum Unterschrift

SW 5.2017

1. Landeskinder- königsschießen ZIELSPORT

Im Rahmen des 68. Westfälischen Schützenfestes 2017 in Bad Rothenfelde findet das erste Mal ein Landeskinderkönigsschießen statt, zu dem jeder Verein einen Teilnehmer oder eine Teilnehmerin melden kann.

Wann?

Samstag, 14. Oktober 2017,
9.00 bis 12.00 Uhr

Wo?

Sportheim am heristo-Sportpark

Wer kann mitmachen?

Jugendliche Schützinnen oder Schützen Jahrgang 2005 und jünger.

Wie wird gewertet?

Die Wertung umfasst zweimal eine 5-Schusserie mit dem Lichtgewehr auf Zehntelwertung und eine Bewegungseinheit. Lichtgewehre

werden ausschließlich vom Veranstalter gestellt.

Startgeld?

5.- €/je Starter, wird mit der schriftlichen Einladung per Rechnung erhoben.

Was kann ich gewinnen?

Jede/r Teilnehmer/in erhält eine Erinnerungsmedaille und die Plätze 1 bis 5 einen Pokal. Der Landeskinderkönig bzw. die Landeskinderkönigin wird zusätzlich durch Umhängen der Landeskinderkönigskette geehrt.

Wie muss ich melden?

Jeder Verein meldet seine/n Teilnehmer/in schriftlich mit kompletter Anschrift und Geburtsdatum spätestens bis zum **15. September 2017** an die Geschäftsstelle des Westfälischen Schützenbundes, Eberstraße 30, 44145 Dortmund.

zum Anziehungspunkt für Erholungssuchende. So manches Privathaus richtete „Fremdenzimmer“ ein und vermietete an „Logiergäste“.

Wer nochmals auf den Spuren der Vergangenheit gehen möchte, der entdeckt im Heimatmuseum an der Wellengartenstraße die alte Zeit der Salzsieder, wenn dienstags und donnerstags die Sole in der Siedepfanne zum Kochen gebracht wird.

Die beiden Gradierwerke sind von 18 ha Parkanlagen umgeben. Das Alte Gradierwerk aus dem Jahr 1774 bildet nicht nur den optischen Akzent zwischen dem Geschäftsviertel, den Cafés und Restaurants, dem Kurmittelhaus und dem Konzertgarten. Schaufensterbummel, Pausen in Straßencafés oder Restaurants, Zeitungslektüre auf der Parkbank oder Veranstaltungen im Konzertgarten – alles findet in unmittelbarer Nähe des frischen Solenebels statt.

Der heristo-Kreisel mit dem Kunstwerk „Les fondations du ciel“ (Die Säulen des Himmels) setzt einen optischen Kontrapunkt zwischen den beiden historischen Wahrzeichen. Die Schöpfung des französischen Künstlers Louis Chalichs geht zurück auf eine Überlieferung aus der Maya-Kultur. Auf der Südwestseite animieren der Kinderspielplatz, die Tennisanlage, die Minigolf- und Pit-Pat-Anlagen zu Aktivitäten an der frischen Luft.

Seit 1999 zieht der Rosengarten alle Augen auf sich und lädt zum seligen Nichtstun auf den Parkbänken ein. Der Rosenduft aus mehr als 6.500 Blütenkelchen vermischt sich mit der prickelnden Sole. Das Farbenspiel der glitzernden Dornenwand und der Rosenstöcke ist für den Betrachter pure Sinnesfreude. Als liebevolle Hommage an die Zeit der Kinderkuren und zur Gaudi

von Groß und Klein zieht eine Ponykutsche an den Wochenenden ihre Kreise in diesem Teil des Kurparks.

Mit einem „Best-of“ der lichtsicht 1 - 5 feiert die Projektions-Biennale vom 29.9.2017 bis 28.1.2018 ihr zehnjähriges Bestehen. Der Kurort Bad Rothenfelde versammelt damit zum sechsten Mal internationale Video- und MedienkünstlerInnen zu einem Ereignis, das an Innovation, Faszination wie Umfang einzigartig ist und bisher hunderttausende Besucher anzog.

Mehr als fünfzig lichtstarke Beamer werfen Bilder auf bis zu elf Meter hohe, insgesamt über einen Kilometer lange Gradierwände der historischen Salinen. Zeitkritisch zugespitzte, dramatisch packende, konzeptuell reflektierende Werke geben einen einmaligen Rückblick auf die junge Kunstform „Erweiterte Projektion“, die von den Gradierwänden auch in den umgebenden Park mit seinen Gebäuden, Wasserflächen und Fontänen ausgreift.

Die lichtsicht sechs zeigt ca. zwanzig aufsehenerregende Beiträge aus den fünf vorausgehenden Biennalen. Die Darbietung erlaubt also ein Wiedersehen mit Favoriten. Wer die Biennale erstmals besucht, hat die Chance, Höhepunkte aus zehn Jahren kennenzulernen. Für alle bietet der Überblick eine einmalige Gelegenheit, die Entwicklung der „Erweiterten Projektion“ – und damit ein wichtiges Stück preisgekrönter visueller Mediengeschichte – hautnah zu erleben.

Sie sehen, ein Besuch in Bad Rothenfelde lohnt sich nicht nur anlässlich des 68. Westfälischen Schützenfestes.

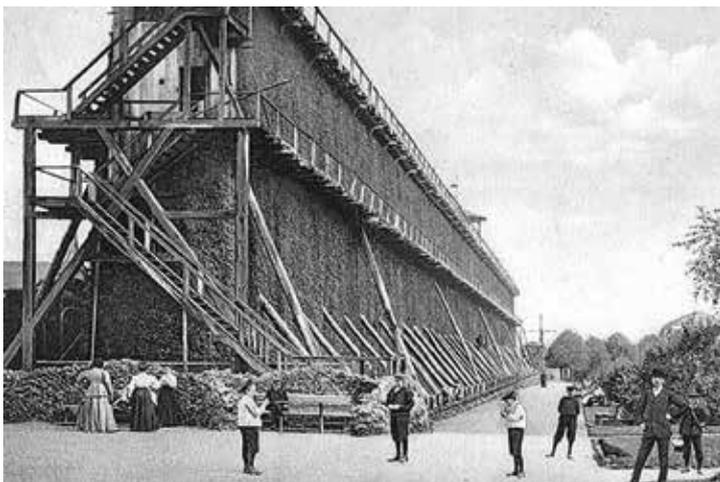
Quelle: www.bad-rothenfelde.de

Die Gradierwerke - Wahrzeichen von Bad Rothenfelde

Das heute so preiswerte und in Massen vorhandene Salz war einst äußerst kostbar. Der geschäftstüchtige Fürstbischof **Ernst-August von Hannover** wusste, dass es in dieser Gegend Salzbäche gibt. Als Anno Domini 1724 die erste ergiebige Solequelle entdeckt wurde, gab es nur Felder und einige Höfe in den Gemarkungen Erpen und Aschendorf. Das sollte sich bald ändern.

Der Salinenbetrieb bot Arbeitsplätze und die Salzsieder, Verwalter, Fuhrleute bauten sich hier ihre Häuser.

1826 entdeckte man die Heilkraft der Sole zur Linderung unterschiedlichster Erkrankungen; insbesondere der Skoliose – einer weit verbreiteten Kinderkrankheit. Parallel zum Siedebetrieb entwickelte sich das Kurwesen. Rothenfelde wurde



Schützenbrauchtum – Der Pritschenmeister

Die Sommerzeit ist im heimischen Raum auch die Zeit der Schützenfeste. Dann frönt man dem uralten Brauchtum des Vogelschießens. Viel Unterhaltung, Musik und ein feucht fröhliches Zusammensein sind dann angesagt. Doch manche Bräuche, die von den Schützen in Alter Zeit gepflegt wurden, sind im Laufe der Jahrhunderte verloren gegangen. Den Festzug der Schützen führte in früheren Jahrhunderten oftmals eine lustige, mit einer Narrenkluft bekleidete Figur an, die aufdringliche Gaffer aus dem Wege scheuchte, beim Festtrubel für Ordnung sorgte, Kinder und trunkene Zecher mit Pritschenschlägen vom Festplatz vertrieb, durch lustige gereimte Ansprachen für Fröhlichkeit sorgte und oft auch die vom Schießvorstand verhängten „Strafen“ zu vollziehen hatte. Sie hielt auch den Scheibenstand für die Schießtätigkeiten frei und tadelte die schlechten Schützen mit Spottversen und strafte diese Schützen mit seiner Pritsche, auf dem für Alle sichtbaren, so genannten „Predigerstuhl“.

Im Wesentlichen war er eine Person für alle Schützenangelegenheiten, die mit Lust und Liebe bei den Schützen und im Festablauf eine gewichtige Person mit polizeilichen Aufgaben darstellte. Diese Figur war der Pritschenmeister, auch Läufer, Payas oder Geck genannt. Der Name kommt von der „Pritsche“, diese bestand häufig aus einem z-förmig gefalteten Karton-, Holz-, oder Lederstück, etwa 40 - 50 cm lang, mit einem geklebten Griffbereich versehen. Durch das leichte Aufschlagen der Pritsche entstand dann ein klatschender Ton. Die Pritsche gilt als scherzhaftes Züchtigungsinstrument, das noch heutzutage im Karneval Verwendung findet. Der Karnevalsprinz hält diese zusammen mit dem Zepter als Symbole seiner Narrenregentschaft in der Hand. Auch in den Kasperle-Aufführungen hat der Kasper eine Pritsche bei der Hand, um zumeist den Teufel oder das böse Krokodil zu verhauen. In einigen Gegenden Deutschlands wird die Pritsche auch Klatsche genannt. Daher auch im Volksmund –

der hat einen an der Klatsche. Pritschenmeister gab es jedoch nicht nur bei den Schützen, sondern auch in früheren Zeiten, auf den höfischen Festen. Auch wenn sich mittelalterliche Badegäste zu einem so genann-

ten „Badegericht“ zusammenfanden, wurde oftmals von einem der Badegäste das Amt eines Pritschenmeisters wahrgenommen.

Es gab auch Pritschenmeister, welche handschriftliche und gedruckte Beschreibungen der Festlichkeiten, auf denen sie tätig waren, verfassten. Als



VOLLOPTISCHE MESSUNG & FARBIGE DARSTELLUNG SEIT 25 JAHREN



- ⊕ **ALLES 100 % BERÜHRUNGSLOS** – Die erprobte Technik durch Infrarot misst den „reinen Treffer“ auf der gesamten Fläche
- ⊕ **ALLE VERTRAUEN UNSEREM KNOW-HOW** – Waffen- und Munitionshersteller sowie Amateure und Profis
- ⊕ **ALLES KOMPATIBEL** – Zukunftssicherheit durch uneingeschränkte Kompatibilität unserer Messgeräte
- ⊕ **ALLE WETTKÄMPFE VON 10 BIS 100 M** – Sie entscheiden über Disziplin und Distanz
- ⊕ **ALLES QUALITÄT** – Hochwertige Materialien für eine nachgewiesene lange Lebensdauer

Made in Germany

die berühmtesten literarisch tätigen Pritschenmeister können Leonhard Flexe aus Augsburg und Heinrich Wirri aus Zürich angegeben werden. Beide wirkten im 16. Jahrhundert.

In den meisten Gegenden Westfalens galt der Pritschenmeister nach den Wirren des 30jährigen Krieg als unpassende Person und trat deshalb nicht mehr in Erscheinung. Beim Payas-Schießen zum Schützenfestauftakt wird jedoch seit einigen Jahren beim Schützenverein Hohenlimburg die Brauchtumsfigur des Pritschenmeisters in Erinnerung gebracht.

Außer dem Pritschenmeister sei

noch der Träger oder Herold bei den Schützen genannt. Wobei letzterer mit dem Schellenbaum der Schützenmusik voranschritt. Auch der Schützenverein Hohenlimburg ist aus der Zeit, als es dort noch einen vereinsinternen Spielmanszug gab, im Besitz eines Schellenbaumes. Dieser hat jedoch seinen Ursprung in der türkisch-osmanischen Kriegsmusik (Janitscharenmusik) und fand später Einzug in die deutsche Militärmusik. Noch heute marschieren die Musikkapellen der Bundeswehr mit dem Schellenbaum (den Rosshaarschweifern) auf.

Text & Bild: Winfried Törnig

Klaus Stallmann trifft Armin Laschet

Im Rahmen eines offiziellen Treffens gratulierte Präsident **Klaus Stallmann** dem Ministerpräsidenten **Armin Laschet** zur gewonnenen Wahl und der Übernahme des Amtes als Ministerpräsident. Er betonte, dass eine enge Zusammenarbeit wichtig sei und lud Herrn Laschet nach Dortmund zu den westfälischen Schützen ein. Über einen Besuch bei einer der zahlreichen Veranstaltungen würden wir uns sehr freuen.

Text: ps

Foto: Haus & Grund Rheinland



Sparkassenschützen ermitteln ihre nationalen Meister

Wer hätte es gewusst? Neben Hochschulmeisterschaften und Polizei-meisterschaften, sind auch alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Unternehmen in der Deutschen Sparkassenorganisation jährlich aufgerufen, sich in Schießsportlichen Wettkämpfen bundesweit zu messen. Bereits zum 22. Mal finden in diesem Jahr die Deutschen Sparkassenmeisterschaften im Schießsport statt. Austragungsort in 2017 wird das Bundesleistungszentrum in Hannover Wülfel sein, auf dem sich die Sportlerinnen und Sportler auf einen bestens präparierten und durch internationale Wettkämpfe erprobten Schießstand messen werden. Mit voraussichtlich 700 Starts wird dieser Wettbewerb eine breite nationale Teilnehmerschar nach Hannover holen.

Am 8. und 9. September 2017 heißt es dann wieder, die Deutschen Einzel- und Mannschaftsmeister in den Disziplinen Luftgewehr freihand, Luftgewehr Auflage, Luftpistole, Sportpistole und Kleinkaliber Auflage zu ermitteln.

Darüber hinaus sind alle Teilnehmer startberechtigt, um die Würde der Deutschen Sparkassenkönigin und des deutschen Sparkassenkönigs zu kämpfen.

Anmeldungen sind natürlich noch möglich. Die Ausschreibungsunterlagen sind unter www.spassev.org abrufbar.

Fragen können jederzeit an den 1. Vorsitzenden des Sparkassen-SportSchützen e.V., Hartmut Richter, unter hartmut.richter@nordlb.de gestellt werden.

Sport- und Schützenvereine aufgepasst!

Mitglieder werben ganz einfach!

Sportschießen



Spiel



Sport



Spaß



So einfach war es noch nie neue, potentielle Mitglieder anzusprechen und gleichzeitig die Chance auf ein RedDot-Gewehr zu haben!

Nur noch bis zum 30.9.2017

Der Westfälische Schützenbund bietet in diesem Jahr die Möglichkeit zur Mitgliederwerbung für Ihren Verein auf einfache und simple Art. Bestellen Sie 5.000 Flyer zu dem sensationellen Preis von 50,00 € (Vorkasse) über den WSB bestellen und Sie bekommen diese personalisiert mit ihrer Vereinsanschrift geliefert. Verteilen Sie diese in alle Briefkästen in der Nähe ihres Vereins, legen Sie die Flyer nach Absprache in Läden und Schulen aus und Sie sehen, da tut sich etwas! Nicht nur, dass nun alle Haushalte, Unternehmen und Interessierten Ihren Verein kennen, nein, Sie haben auch noch

die Chance auf den Gewinn eines „Red Dot“ Lichtpunktgewehrs im Wert von über 1.000,- €! Alle Vereine, die an der Aktion „Mitglieder werben ganz einfach!“ mitmachen, kommen in den großen Lostopf und beim Westfälischen Schützentag 2017 in Bad Rothenfelde wird der Gewinner auf der Delegiertenversammlung gezogen.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage und wünschen gutes Gelingen!

Das Bestellformular finden Sie unter: www.wsb1861.de/infothek

Alle Anfragen bitte an: info@wsb1861.de

oder postalisch an:
Westfälischer Schützenbund
1861 e.V., Eberstraße 30,
44145 Dortmund

Koordination **Kondition** **Top**
Aktion
Verein **Team** **Bewegung**
Wettkampf **Sport** **Olympisch**
Sportschützen **Bundesliga** **Jugend**
Gemeinschaft **Konzentration**



Jetzt ausprobieren!

Schützenverein Muster e.V.
Musterhausener Str. 10
99999 Musterhausen
www.muster-verein.de

Ihr Ansprechpartner:
Anton Mustermann
Tel.: 0123 4567890
eMail: info@muster-verein.de

Jahresübersicht 2017 „Offenes Training im LLZ“

Training

im
Landes-
Leistungs-
Zentrum



10-m Luftdruck



25-m KK-Pistole



50-m Kleinkaliber



Auch 2017 können Mitglieder des WSB und Schützen, welche nicht dem WSB angehören, im LLZ Dortmund trainieren. Eine Voranmeldung ist zwingend notwendig, um an den folgenden Tagen zu trainieren.

Alle Zeiten und Infos zur Anmeldung finden Sie hier:

September

Montag 11.09., 18.09., 25.09.
Dienstag 12.09., 19.09., 26.09.
Donnerstag 14.09., 21.09., 28.09.

Oktober

Montag 09.10., 16.10.
Dienstag 10.10., 17.10.
Donnerstag 12.10., 19.10.

November

Montag 06.11., 13.11., 20.11., 27.11.
Dienstag 07.11., 14.11., 21.11., 28.11.
Donnerstag 09.11., 16.11., 23.11., 30.11.



WWW.GEHMANN.COM

Dezember

Montag 04.12.
Dienstag 05.12.
Donnerstag 07.12.

Zeiten:

montags 15.00 bis 21.00 Uhr
dienstag 10.00 bis 18.00 Uhr
donnerstags 12.00 bis 16.00 Uhr

Gebühren

10-m-Stand 3,50 € pro Stunde/Stand WSB
5,00 € pro Stunde/Stand nicht WSB
25-m-Stand 3,50 € pro Stunde/Stand WSB
(SpoPi) 5,00 € pro Stunde/Stand nicht WSB
25-m-Stand 8,00 € pro Stunde/Stand WSB
(OSP) 12,00 € pro Stunde/Stand nicht WSB
50-m-Stand 3,50 € pro Stunde/Stand WSB
5,00 € pro Stunde/Stand nicht WSB

Eine Stunde ist inklusive Umbau des Standes.

Berechnung: Die Berechnung erfolgt in bar vor Ort.

Aufsichten: Der Westfälische Schützenbund stellt alle Aufsichten während des Schießbetriebs.

Anmeldung & Kontakt:

training-im-llz@wsb1861.de

Nächste Trainingsanmeldung: September 2017



Geschäftsstelle

Westfälischer Schützenbund e. V.

Eberstraße 30, 44145 Dortmund

Telefon 02 31/86 10 60-0
 Telefax 02 31/86 10 60-18
 Internet wsb1861.de
 E-Mail info@wsb1861.de

Kern-/Öffnungszeiten	Arbeitszeit
Montag 10.00 bis 16.00 Uhr	08.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag 10.00 bis 16.00 Uhr	08.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch 10.00 bis 19.00 Uhr telefonisch erreichbar ab 08.00 Uhr	08.00 bis 20.00 Uhr
Donnerstag 10.00 bis 16.00 Uhr	08.00 bis 18.00 Uhr
Freitag keine Öffnungszeiten	08.00 bis 15.00 Uhr

Betriebsferien vom 21.08. bis 03.09.2017

Grundkurse

inkl. Sachkundeausbildung

Ziele und Inhalte: Die Ausbildung soll eine praxisnahe Handlungskompetenz als Standaufsicht vermitteln. Sie beinhaltet die Prüfung nach § 7 WaffG. Darüber hinaus ist sie Teil 1 der Schießsportleiterausbildung und Voraussetzung zur Teilnahme an einer Lizenzausbildung des WSB und des DSB.

Voraussetzung: Die Teilnehmer sollen mindestens ein halbes Jahr im Besitz eines Sportpasses sein.

Anmeldung dezentral an die Ausbildungsbeauftragten der Bezirke:

► 1000 Münsterland

Anmeldung: Harald Hoffmann, Dietrich-Bonhöffer-Str. 36, 48429 Rheine, Tel. 05971/7556 oder Email gun.hoffmann@t-online.de

► 2000 Industriegebiet

Termine: Lehrgang 2: 04. / 05. November 2017 von 8.30 Uhr bis ca. 17.30 Uhr
 Anmeldeschluss: 1. Oktober 2017
 Prüfung: 18. November 2017 von 8.30 Uhr bis 13.30 Uhr
 Ort: Schießsportanlage der Stadt Herne, Im Sportpark 20, 44652 Herne
 Anmeldung: Michael Aden, Stockumer Str. 125, 44892 Bochum, Tel. 0234/9271130, Fax 9271131, michael-aden@live.de

► 3000 Ostwestfalen

Anmeldung: Heinrich Wallbaum, Heinrich-Röhr-Str. 35, 32760 Detmold Tel. 05231/57809

► 4000 Mark

Anmeldung: Detlef Blomeier, Remscheider Str. 169, 42369 Wuppertal Tel. 0202/7693536, 0176/92161700, Fax 0202/7693557, www.bezirkmark.de E-Mail: d.blomeier@t-online.de Termine: 06.11.-23.11.2017 Mo. & Do. v. 19.00-22.00 Uhr 05.03.-22.03.2018
 Ort: PP Hagen, Schießstand PSV Hagen Hoheleye

► 5000 Hellweg

Termin: Lehrgang 4./5. November 2017, Prüfung: 13.11.2017
 Anmeldung: Theo Lohmann, Starenschleife 134, 59071 Hamm, Tel. 02381/84383

► 6000 Westfalen-Süd

Anmeldung: Stephan Sack, Dirlenbacher Weg 14, 57250 Netphen Tel.: 02733/128595

► 7000 Süd-Ost-Westfalen

Anmeldung: Klaus Tacke, Friedrichstraße 7, 59581 Warstein, Tel. privat: 02902/76768, mobil: 0175/4 982787 E-Mail: Klaus.tacke@t-online.de
 Termine: Lehrgang 2: 21. / 22. Oktober 2017 Von 09.00 Uhr bis 17.30 Uhr
 Prüfung: 26. Oktober 2017 von 18.00 Uhr bis 22.00 Uhr

WSB unterwegs 2017

Wir wollen Zukunft gemeinsam gestalten!

Aus diesem Grund möchte WSB-Präsident Klaus Stallmann - wie in den vergangenen Jahren - vor Ort direkt mit den Mitgliedsvereinen des WSB in Kontakt treten.

Wir haben wieder zwei kurze Vorträge geplant. Zum einen geht es um das Thema „Stärkung von Tradition & Brauchtum“, zum anderen um „Erste Erkenntnisse der Mitgliederbefragung“. Die Befragung, die bis 30. Juni lief, wird nun von der Führungsakademie des DOSB ausgewertet. Neben der Erörterung der vorgenannten Themen bleibt ausreichend Zeit, um über Ihre Sorgen, Wünsche und Probleme zu sprechen.

Bitte entscheiden Sie selbst, für welchen der fünf nachfolgenden Termine Sie sich anmelden:

Dienstag, 01. August 2017

19.00 Uhr bei der BSGi Stuckenbusch in Recklinghausen

Mittwoch, 2. August 2017

19.00 Uhr beim Voerder Schützenverein in Ennepetal



Donnerstag, 03. August 2017

19.00 Uhr beim Schützenverein Deiringsen in Soest

Montag, 07. August 2017

19.00 Uhr beim Schützenverein Kattenstroth in Gütersloh

Dienstag, 08. August 2017

19.00 Uhr beim Schützenverein Seelbachtal Dreis-Tiefenbach in Netphen.

Um mit einer ungefähren Personenzahl planen zu können, bitten wir um Rückmeldung per Email an: info@wsb1861.de unter Angabe Ihrer Vereinsnummer und des Termins.

WSB goes mobile - Erfahrt alles aktuell in WhatsApp



Der Westfälische Schützenbund erweitert sein Angebot im Bereich Public Relations. Öffentlichkeitsarbeit wird bei uns groß geschrieben und genau deshalb bekommt ihr jetzt die wichtigsten Infos noch schneller von uns. Hierzu starten wir das Projekt WSB goes mobile.

Bisher habt ihr euch alle Informationen aus unserer Schützenwar-

te, der WSB-App, dem Newsletter, der Website oder Facebook holen können. Nun bieten wir euch einen exklusiven Service. Ihr müsst nicht mehr nach den aktuellsten Informationen suchen, ihr bekommt sie direkt auf euer Handy oder Smartphone gesendet.

Wie das funktioniert erklären wir euch jetzt:

Wir starten zunächst mit einer ALL-IN-ONE-Option, damit ihr über alle Themenbereiche informiert seid und auch aktuelle Informationen aus der Geschäftsstelle erhaltet. Wenn das Projekt gut anläuft, ist für die Zukunft geplant, weitere Themenbereiche wie **Jugend, Sport** oder **Tradition** einzuführen. Ein weiterer möglicher Themenbereich „ISAS“ würde auch für unsere Gäste aus dem Ausland angeboten und würde somit alle Nachrichten auf Englisch abhandeln. Welche Themen und Informationen genau werdet ihr erhalten? Ihr bekommt Kurzmitteilungen, meist mit, aber auch manchmal ohne ein Bild zu den Aktuellen Themen. Alle In-

formationen beziehen sich auf die Landesebene oder Projekte und Angebote die wir für wichtig halten! Es werden keine Romane werden, sondern lediglich 1 - 2 Sätze. Ausgiebige Informationen erhaltet ihr weiterhin wie gehabt auf allen anderen Medien von uns. Folgendes müsst ihr machen, um am Projekt WSB goes mobile teilzunehmen: Speichert euch unsere Nummer 0157/51401623 in eurem Adressbuch z.B. als „WSB1861“ Wenn ihr dies nicht macht, erhaltet ihr keine Nachrichten von uns! Schreibt uns eine Nachricht per WhatsApp mit dem Inhalt: Name, Vorname

Wir nehmen euch dann in die Broadcastliste auf und ihr erhaltet alle wichtigen Informationen von uns direkt auf euer Mobilgerät. Ihr könnt euch natürlich jederzeit wieder von unserem zusätzlichen Service zurückziehen und aus den Listen löschen lassen. Schreibt uns hierzu einfach eine kurze Nachricht. Wir freuen uns über jeden Interessierten, der beim Projekt WSB goes mobile teilnimmt! Gerne dürft ihr uns auch jederzeit Feedback zu einzelnen Informationen geben. Wir werden eure Anfragen und Nachrichten schnellst möglich beantworten!

Text: ps

mögliche Bewerbung um die Olympischen Spiele 2028 oder 2032 für notwendig. Andrea Milz (54) gehörte seit 17 Jahren als Direktkandidatin des Rhein-Sieg-Kreises dem Landtag an. Für die Ernennung zur Staatssekretärin hat sie ihr Mandat niedergelegt. Wir sind gespannt, welche - hoffentlich positiven - Auswirkungen diese neue Position für den Sport und das Ehrenamt in NRW haben wird.

Text: jj

Bild: CDU Königswinter

Ministerpräsident Laschet macht Sport zur Chefsache



Am 27. Juni wurde **Armin Laschet** (CDU) mit der Regierungsmehrheit von einer Stimme im Düsseldorfer

Landtag zum neuen Ministerpräsidenten des Landes Nordrhein-Westfalen gewählt.

Zwei Tage später stellte Laschet sein Kabinett vor. Dabei hat er den Sport zur Chefsache gemacht und seiner Staatskanzlei zugeordnet. Verantwortliche Staatssekretärin für das

Ressort „Sport und Ehrenamt“ wird **Andrea Milz** (CDU) aus Königswinter. Vor dem Hintergrund von über fünf Millionen sportlich engagierter und organisierter Bürgerinnen und Bürger in NRW hielt der Ministerpräsident diese Aufwertung des Sports unter anderem im Hinblick auf eine



Hannöversche Straße 22, 44143 Dortmund
Tel.: 0231-426048-0
Web: www.mec-shot.de
Email: info@mec-shot.de

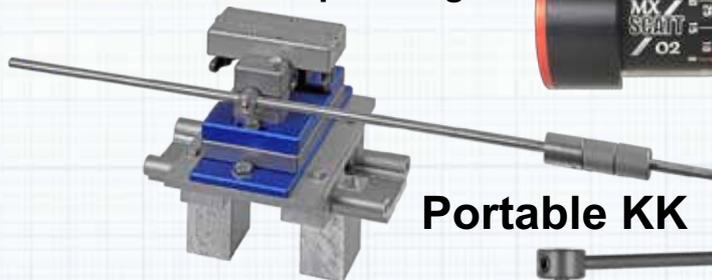
- Ausrüstung
- Bekleidung
- Gewehre und Pistolen
- LG/LP/KK Munitionstest
- Training unter Anleitung
- Schießbrillenanpassung

Learn from your rifle -
Listen to your Scatt!



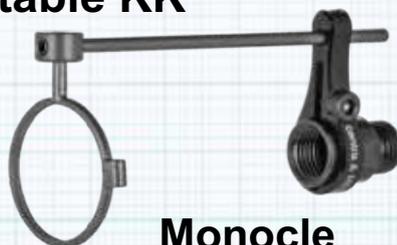
Cover

Ermöglicht mittels sehr langer Klettverschlussbänder, eine sowohl gerade als auch diagonale Befestigung



Portable KK

Mit dem **Monocle** tragen sie ein Schießglas, welches individuell auf ihr Auge angepasst wird, direkt an ihrem Diopter und können so auf eine Schießbrille verzichten.



Monocle

Stativ und Dosenclip



Literatur

Ausgabe 55

Winnie Weiß Was



Sportjugend NRW – #DEMOKRATIEundRESPEKT

Jetzt Fan werden! Es wird Zeit sich zu engagieren! Wir beobachten in den letzten Jahren bzw. Monaten gesellschaftliche und politische Entwicklungen (Populismus, Brexit, Menschenfeindlichkeit, Hatespeech, weniger Freiräume für Kinder und Jugendliche) durch die unsere demokratischen Grundwerte ins Wanken geraten. Dem wollen wir entgegentreten und junge Menschen befähigen, selbst aktiv zu werden und sich in politische Entscheidungen einzubringen! Wir sind überzeugt, dass der organisierte Sport den Bildungsalltag von Kindern und Jugendlichen nachhaltig verändern kann, denn in den Sportvereinen, -bünden und -verbänden gibt es ein riesiges Potenzial Demokratie und Respekt zu erleben, zu lernen und zu praktizieren. Wir engagieren uns mit der Initiative „Ich stehe für #DEMOKRATIEundRESPEKT“ in den nächsten fünf

Jahren für eine starke Zivilgesellschaft zum Thema Demokratie- und Wertebildung im Sport.

Wir möchten mit der Initiative Jugendliche und junge Erwachsene ansprechen, sensibilisieren, informieren und qualifizieren, sodass sie eine Vorbildfunktion für eine weltoffene und partizipationsorientierte Sportkultur einnehmen und Ansprechpartner für demokratische Teilhabe und Mitbestimmung sein können. Wir setzen ein klares Zeichen für etwas, weil wir aus tiefstem Selbstverständnis davon überzeugt sind, dass junge Menschen mit diesen Grundwerten ihre Zukunft gestalten wollen.

Weitere Informationen und FAN werden unter www.lsb-nrw.de

Piraten wie wir! – Der Fluch der sieben Weltmeere

Was für ein Jugendcamp, was für eine Atmosphäre und was für Klasse Piraten! Das diesjährige Jugendcamp war wieder einmal absolut Spitze. Auf einem sehr kompakten Campgelände tummelten sich in Dorsten in diesem Jahr wieder etwa 500 Teilnehmer und machten die Gegend unsicher. Spannende Aktionen erwarteten alle Vereine und jede Menge Spaß. Zuerst wurde das Camp am Freitag von **Klaus Stallmann**, Präsident des Westfälischen Schützenbundes, dem Bürgermeister der Stadt Dorsten **Tobias Stockhoff** und **Sabine Lüttmann**, Vizepräsidentin Jugend offiziell vor allen Campteilnehmern eröffnet. In allen drei Reden bedankten sich die Offiziellen bei den Ausrichtern, den vielen ehrenamtlichen Helfern und den Jugendlichen für diese sehr einzigartige Veranstaltung. Bürgermeister Stockhoff betonte, wie wichtig es sei sich in einem Verein zu engagieren und, dass gerade junges Engagement sehr wichtig ist! In der Rede des Präsidenten Klaus Stallmann bedankte er sich für die vielen Jahre der gemeinsamen Zusammenarbeit und Zeit, die mit so vielen positiven Erinnerungen miteinander verbracht wurde. Klaus Stallmann besuchte seit seinem Amtsantritt als Präsident jedes WSB Jugendcamp und eröffnete dieses. Er ließ es sich nicht nehmen, bei jedem Wetter zur Jugend des Westfä-

lischen Schützenbundes anzureisen. Klaus Stallmann wurde von Sabine Lüttmann für seine Verdienste in und um die Jugend mit der Jugendehrendnadel Gold mit Kranz ausgezeichnet. Er wird sich im Oktober nicht noch einmal zur Wahl des Präsidenten stellen. Wir bedanken uns bei Klaus Stallmann im Namen aller jugendlichen Westfälischen Schützen für sein Engagement. Bevor es am Abend zur Campparty überging, läuteten die Dudelsackmusiker das Camp ein und durch die Talentshow „Dorsten sucht den Superpirat“ wurde ein weiteres Highlight gesetzt. Wir wurden Zeugen großartiger Magie, beeindruckenden Tänzerinnen und Tänzern und auch Shooty, das Maskottchen der Deutschen Schützenjugend präsentierte eine Aufführung. Da die Jury alle Teilnehmer als unglaublich gut empfunden hatte, wurde kurzerhand allen an der Talentshow teilnehmenden ein Preis übergeben.

Auf See geht es manchmal etwas rauer zur Sache! Das Wetter spielt nicht immer so mit, wie es der Pirat gerne hätte. Doch trotzten wir Piraten jedem Wetter und jeder Widrigkeit. Der Freitag ging im wahrsten Sinne des Wortes hervorragend über die Bühne und es konnten alle Mitglieder des großen WSJ-Schiffes ausgeruht in die Aktionen am Samstag starten. Zwar regnete es über Nacht ein wenig und auch den gesamten Samstag sollten uns einige regnerische Stunden erwarten, doch ließ sich davon keine Aktion und kein Teilnehmer unterkriegen.

Mit der Aktion „Fluch der sieben Weltmeere“ wurde nach dem reichhaltigen Frühstück auf dem Campgelände gestartet. Die Mannschaften mussten schwierige Aufgaben lösen. Beim Kistenklettern wurde die Geschicklichkeit auf den Prüfstand gestellt, im Kampf mit anderen Piraten musste man auf einer Planke balancieren, einen Hindernisparcours mussten alle im Team zusammen meistern. Aber das sollte bei Weitem nicht alles sein. Es ging in die Schlacht mit einem anderen Piratenschiff, auf dem Kanal wurde im Schlauchboot Teamwork abgefragt und das Bobbycarrennen sollte auch ein absolutes Highlight werden.

Zeitgleich ging es in regelmäßigen Abständen mit den Kanus auf das Wasser.



Gemeinsame Bootstouren stärkten die einzelnen Vereinsmannschaften. Zwar wurde auch der ein oder andere nass, doch das gehört nun mal auf See dazu. Es wurden im Laufe des Tages die drei Mannschaften gesucht, welche das richtige Schloss nach absolvieren der Aktion „Fluch der Sieben Weltmeere“ knacken konnten. Für alle anderen gab es einen ganz besonderen Preis, eine Fahrt mit dem großen Personenboot auf dem Kanal mit der Vereinsmannschaft. Bei bestem Wetter standen dann die Mannschaften aus Neuenkirchen, Bad Laer und Meschede-Nord im großen Finale. Hier ging es um Schnelligkeit und das nötige Quäntchen Glück. Aus einem großen Sandhaufen mussten Flaschen mit Codes gefunden werden, um mit diesen die Schatztruhe aus schwindelerregender Höhe hinabzulassen. Die Mannschaft aus Meschede-Nord schaffte dies letzten Endes am Besten und setzte sich gegen die starke Konkurrenz durch. Den Abschluss bildete die große Piratenparty. Viele Lichter, laute Musik und tanzende Campmitglieder, sowie gute Gespräche bei kühlen Getränken rundeten den Tag ab. Ein erfolgreiches und ereignisreiches Jugendcamp lag am Sonntag hinter uns.



Freitag und Samstag verbrachten wir mit tollen Aktionen der Westfälischen Schützenjugend rund um das Thema „Piraten wie wir!“ Die mehreren hundert Teilnehmer hatten Spaß, haben neue Freundschaften geschlossen und tanken nun in den Ferien erst einmal eine Mütze Schlaf, denn der Schlaf kam in den Piratennächten bei dem ein oder anderen ein wenig zu kurz.

Höhepunkt des Sonntags war wie in jedem Jahr der Landesjugendtag, zu dem die Wahlberechtigten in Scharen erschienen, um die Zukunft der Jugend im Verband mitzugestalten. Unter anderem erhielt **Jochen Perrefort** (Epe) eine nur einmal im Jahr verliehene Auszeichnung der Jugend, das Jugendehrenzeichen.

Für das erfolgreich durchgeführte und spannende, sowie abenteuerreiche Jugendcamp erhielten die Ausrichter rund um Kreisjugendleiter **Stefan Heier** die Präsidentenplakette in Bronze.

Die neue Landesjugendleitung setzt sich nach den Wahlen wie folgt zusammen **Marcel Hädrich** (Landesjugendleiter Sport), **Sabine Lüttmann** (Vizepräsidentin Jugend), **Christina Adamidis** (Landesjugendsprecherin), **Michael Thier** (Landesjugendleiter Allgemeine Jugendarbeit) und die neuen Landesjugendsprecher **Maik Schreckenberger** und **Jasmin Adrians**.

Wir wünschen für die kommenden Aufgaben und Projekte viel Erfolg und alles Gute und freuen uns auf die Zusammenarbeit! Zum nächsten Jugendcamp erwarten wir euch vom 29.6. - 1.7.2018 in Lippstadt.

Text & Fotos: ps



BEST PERFORMANCE

MATCH-LUFTGEWEHR-SET FÜR UNTER 1.000 €

NACHWUCHSFÖRDERUNG MIT DEM HÄMMERLI EINSTEIGERJUGENDSET 3-STELLUNG

- Inklusive:
- Match-Gewehr Hämmerli AR20 Silver rechts/links
 - Schießjacke in der jeweiligen Wunschgröße
 - Schießhandschuh in der jeweiligen Wunschgröße
 - Handstop

- Schießriemen
- Kniendrolle
- Gewehrunterlage OilPad

Jetzt bei Ihrem Target Shop-Händler.

UVP komplett
999,- €*

*unverbindlich empfohlener Verkaufspreis inkl. MwSt., exklusiv in Walther Target Shops erhältlich, solange der Vorrat reicht.



Aus Bezirken und Kreisen

► 4000 MARK

Einladung zur Delegiertenversammlung des Bezirk Mark

am 10.9.2017 um 10.00 Uhr bei der Lüdenscheider Schützengesellschaft, Reckenstraße 6, 58511 Lüdenscheid, Einlass 9.30 Uhr.

Tagesordnung

Festakt und Ehrungen

1. Musikalische Eröffnung, Einzug der Bezirksstandarte und Vereinsfahne
2. Eröffnung und Begrüßung durch die Bezirksvorsitzende Susanne Zappe
3. Begrüßung der Delegierten durch den Vorsitzenden des Schützenkreises Lüdenscheid und dem Hausherrn
4. Grußworte der Gäste
5. Totenehrung
6. Ehrungen verdienter Schützinnen und Schützen
7. Übergabe der Bezirksstandarte an den Schützenkreis Lüdenscheid

Delegiertenversammlung

1. Feststellung der Anzahl der vertretenen Stimmen
2. Wahl von drei Stimmzählern
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls der Delegiertenversammlung vom 11.9.2016 beim Altenhagener SV
5. Berichte des Vorstandes
 - a. Bericht der Vorsitzenden
 - b. Sportbericht
 - c. Jugendbericht d. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache über die Berichte
8. Entlastung der Schatzmeisterin und des Vorstandes
9. Wahlen
 - a. 2. stellvertr. Vorsitzende/r (drei Jahre)
 - b. stellvertr. Geschäftsführer/in (drei Jahre)
 - c. Schatzmeister/in (drei Jahre)
 - d. Jugendleiter/in (drei Jahre)
 - e. evtl. Ergänzungswahlen (stellvertr. Schatzmeister)
 - f. Kassenprüfer (Schützenkreis EN)
10. Haushaltsplan
11. Delegiertenversammlung 2018 (Schützenkreis Ennepe-Ruhr)
12. Beschlussfassung über vorliegende Anträge müssen bis zum 26.8.2017 schriftlich bei der Bezirksvorsitzenden schriftlich vorliegen.

Die Ausgabe der Stimmkarten erfolgt ab 9.30 Uhr im Tagungsraum gegen Abgabe der Stimmausweise. Ebenfalls werden dort die Auszeichnungen der Bezirksmeisterschaft ausgegeben.

Stimmausweis

für die **Delegiertenversammlung des Bezirks Mark 2017**

Stimmzahl: _____ Vereinsnummer: _____

Als Vertreter des _____

sind als Delegierte für uns stimmberechtigt: _____

(Unterschrift nach § 26 BGB) (Vereinssiegel)

► 3300 HERFORD

Delegiertentag des Schützenkreises Herford in Oldinghausen

Hohe Auszeichnungen und leichte personelle Veränderungen im Vorstand haben beim Kreisdelegiertentag des Schützenkreises Herford am 8.5.2017 im Mittelpunkt gestanden.

Die Verleihung der Wellhöner-Medaille, das ist die höchste Auszeichnung des Schützenbezirks Ostwestfalen-Lippe verlieh Bezirksvorsitzender **Burkhard Keme** persönlich an **Frauke Opitz** vom SV Oldinghausen, der Gastgeber des Kreisdelegiertentags war. Die Kölner Medaille, eine der höchsten Auszeichnungen auf Verbandsebene, bekam **Edmund Torlümke** vom SV Lenzinghausen. Das Ehrenschild des WSB ging an **Ellen Junkereit** von der SG Hunnebrock-Hüffen-Werfen, das Ehrenzeichen des WSB in Silber erhielt **Andreas Spilker** vom SV Herford-Radewig.

An der Spitze des 33 Vereine und 3.295 Mitglieder starken Schützenkreises steht weiterhin **Ulrich Brünger**, sein Stellvertreter bleibt **Heinz Hägerbäumer**. Neu gewählt wurden **Wilfried Wöhrmann** als stellvertretender Kreissportleiter und **Peter Hummel** als Beisitzer. Wiedergewählt wurden **Hildegard Brünger** als Kreiskassiererin und **Elke Heitkamp** als Kreisdamenleiterin.

„Die große Präsenz unserer Mitgliedsvereine und der Besuch des Kreiskönigspaares Sascha und **Britta Ebeler**, die eigens aus Emsdetten angereist sind, zeigen, dass die Arbeit auf Kreisebene den Schützen am Herzen liegt“, fasste Kreissprecherin Sylvia Czentarra-Thies zusammen.

Text & Fotos: Thomas Meyer



Foto v. l.: Hildegard Brünger, Edmund Torlümke, Frauke Opitz, Peter Hummel, Andreas Spilker, Wilfried Wöhrmann, Elke Heitkamp, Ellen Junkereit, das Kreiskönigspaar Sascha und Britta Ebeler und Kreisvorsitzender Ulrich Brünger.

Sascha Ebeler ist neuer Kreiskönig des Schützenkreises Herford

Gleich zu Beginn 97 Ringe vorgelegt: Das Kreiskönigsschießen 2017 war eine einzige Aufholjagd, spannend bis zum Schluss. Doch keinem der 20 anderen Majestäten der Schützenvereine aus dem Kreis gelang es, **Sascha Ebeler** von der SG Ennigloh einzuholen. Er ist neuer Kreisschützenkönig.

Dahinter platzierten sich **Kai Peter Tamme** (SG Enger, 95), **Beate Falck** (SSG Löhne, 94), **Andreas Kreft** (SV Oldinghausen, 94) und **Laura**

Schröder (SV Dreyen, 92) auf den Plätzen zwei bis fünf. Für Sascha Ebeler kam der Sieg überraschend: „Ich habe mir nicht viel vorgenommen, wollte lediglich gerne unter die Top fünf kommen“, sagte der 43jährige, der bereits seit 35 Jahren Vereinsmitglied ist.

Zweimal habe er speziell für das Kreiskönigsschießen trainiert, ist ansonsten aber auch regelmäßig im Schießsport aktiv. „Die hohe Vorlage gleich zu Beginn und da-

mit wenig Druck und Anspannung dürften geholfen haben“, verriet der amtierende Schützenkönig der SG Ennigloh, der im Hinblick auf seine Emsdettener Heimat „Sascha von der Ems“ genannt wird. Dabei war die Konkurrenz stark. „Wir vom Schützenkreis freuen uns besonders, dass alle Regenten teilgenommen und hervorragende Schießergebnisse erzielt haben“,

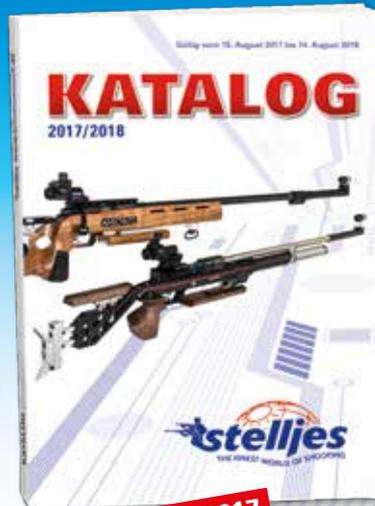
sagte Kreisvorsitzender **Ulrich Brünger**. Traditionell richteten auch die Bürgermeister des Kreises ein Vergleichsschießen aus, das die stellvertretende Bürgermeisterin der Gemeinde Hiddenhausen, **Monika Schwannecke**, vor Ihren Amtskollegen **Thomas Meyer** (Enger) und **Rüdiger Meier** (Kirchlengern) gewann.

Text & Fotos: Thomas Meyer



Der neue Kreisschützenkönig Sascha Ebeler (Mitte) lässt sich von Andreas Kreft, Kai Peter Tamme, Beate Falck und Laura Schröder (v. l.) beglückwünschen.

Der NEUE kommt...
...wieder mit umfangreichem Sortiment für die Sport- und Freizeitschützen!



Bald erhältlich, der neue Katalog – rechtzeitig anfordern **GRATIS**

Ab 15. August 2017
288 farbige Seiten

Als Kunde bekommen Sie den neuen Stelljes-Katalog automatisch zugeschickt!



Ludwigstr. 46 · 27432 Bremervörde · Telefon 0 47 61 / 99 40-0 · Fax 99 40 32
E-Mail: info@schuetzenwelt.de · Internet: www.schuetzenwelt.de

▷ **3400 LIPPE**

Neuer Kreisschützenkönig ist Matthias Drewes vom SV-Bartrup

Auf dem Schießstand in Bad Salzuflen traten Mitglieder aus 19 Vereinen in fünf Wettbewerben gegeneinander an. **Matthias Drewes**, vom Schützenverein Bartrup, ist der neue Kreisschützenkönig. **Klaus Timm**, vom Schützenverein Harzberg -Glashütte, wurde zwei-

ter und **Nils Tötemeier**, von der Schützengesellschaft Bad Meinberg, belegte den dritten Platz. 19 Mitgliedsvereine nahmen an den fünf Wettbewerben teil. **Peter Radszuweit**, Pressesprecher des Schützenkreises Lippe, stellte eine größere Beteiligung als in den letz-

ten Jahren fest. Kreisvereinsmeister an der Luftpistole ist Kenneth Welton vom Schützenverein Meiersfeld, gefolgt von **Claudia Hüls** von den Sportschützen Brake Lippe und **Hans Patze** von der Schützengesellschaft Horn mit einem Ergebnis von jeweils 88. Hier reichten

die geschossenen Zehner und Neuner für den knappen Sieg. Beim Luftgewehr-Wettbewerb siegte **Martin Bödeker** von der Schützengesellschaft Horn, vor **Joachim Papenfuß** KKS SV Schwelentrup und **Jan Niklas Witt** von der Schützengesellschaft Bad Salzuflen.

Mit 30 Jahren Erfahrung einer der führenden Hersteller für Auswertelektronik im Schießsport.



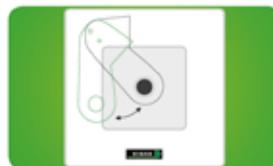
VIELE ARGUMENTE, EIN PRODUKT!

ELEKTRONISCHE SCHIESSANLAGEN VON DISAG



Schützeninformationszentrum

Einzigtages, innovatives und leicht verständliches Bedienkonzept für den Schützen.



Zielbildwechsler

Weltneuheit und nur bei DISAG. Automatischer Zielbildwechsel von Luftgewehr und Luftpistole.



RedDot

Lichtschießen für Kinder voll integrierbar in die OpticScore Schießanlage.

DISAG GmbH & Co KG
Heganger 16
96103 Hallstadt

Tel.: +49 951 65046
info@disag.de
www.disag.de



Den neu gestifteten Wanderpokal des Landrats errang **Jörg Kleemann** vom Schützenverein Alverdissen. **Horst Kelle**, Schützenverein Meiersfeld, und **Volker Schreiber**, Schützengesellschaft Schötmar teilten sich die Plätze zwei und drei.

Kreisjugendkönig ist **Keith Heil** vom Schützenverein Humfeld mit sensationellem Teiler von eins.

Heinrich Wallbaum, stellvertretender Vorsitzender des Schützenkreises Lippe, verglich diesen Schuss mit der Genauigkeit die nur ein Roboter noch besser machen könne. Auf die Plätze zwei und drei schafften es **Kevin Martin**, Schützengesellschaft Detmold, und Yannik Basler Schützengesellschaft Bad Salzuflen.

Text & Foto: Peter Radszuweit



Korf und Holey erhalten die Otto Beckmann Plakette in Lippe



Dr. Stephan Breuning, 1. Vorsitzender des Schützenkreises Lippe, eröffnete die Versammlung und begrüßte neben den Verbandsmitgliedern auch die Ehrengäste **Anke Peithmann** (Verbandsvorsteherin Landesverband Lippe), **Dr. Axel Lehmann** (Landrat), **Uwe Berghahn** (Landtagsabgeordneter), **Ellen Stock** (Landtagsabgeordnete), **Reinhard Große-Wächter** (Ehrenvorsitzender Schützenkreis Gütersloh), **Wilfried Starke** (Präsident KSB), **Burkhard Kemena** (Vorsitzender Bezirk 3 Ostwestfalen). Das Schützenwesen wird sich wandeln müssen, um Interessenten zu

Mitgliedern in den Vereinen zu machen, führt Stephan Breuning aus. Ein Ausdruck dieses Wandels sei z. B., dass der Vorstand des Schützenkreises entschieden habe, den Kreisschützen- und Kreisjugendkönig bei den Kreisdelegiertentagungen nicht mehr zu proklamieren. Das Oberhaupt der Lippischen Schützen werde direkt im Anschluss an den Wettbewerb am jeweiligen Schießstand inthronisiert. Diese Maßnahme erhielt viel Beifall von den Delegierten. Der Schützenkreisvorsitzende Dr. Stephan Breuning forderte die Vereine auf, sich intensiver um

die Jugendarbeit zu bemühen, um neue Mitglieder zu erhalten. Der „Abwärtstrend“ der Delegiertenversammlung beim Lippischen Schützenkreis sei vorerst gestoppt. Nach seinen Aussagen kamen im letzten Jahr nur noch 65 geladene Schützinnen und Schützen, so waren es in diesem Jahr wieder 12 mehr die von 12 Vereinen entsandt wurden. „Wir waren auch schon einmal mehr als 100 Teilnehmer“, so Dr. Breuning. Den Tiefpunkt der vergangenen Jahre habe man jetzt aber hinter sich gelassen. Landesverbandsvorsteherin Anke Peithmann hob in ihren Grußworten die Bedeutung der Schützen in der Gesellschaft hervor. „Bei den Schützen gibt es alles, was es für eine gute Gesellschaft braucht“, sagt Anke Peithmann. Besonders das gemeinsame „Anpacken“ wenn es um Themen von großer Bedeutung gehe, vermittele immer noch ein verbindliches Gruppengefühl, das es zu stärken gelte.

Die Otto-Beckmann Plakette in Gold ist die höchste Auszeichnung des Schützenkreises Lippe. Sie wurde **Ingrid Korf** (Sportschützen

Brake) verliehen. Ingrid Korf war 25 Jahre lang als Vorsitzende das Gesicht des Vereins und ist heute dessen Ehrenvorsitzende.

Die Silberne Beckmann-Plakette erhielt **Heinz Holey**, Oberst der Detmolder Schützengesellschaft von 1600. Seinem Einsatz sei es zu verdanken, dass die Detmolder Schützen heute noch existierten, hob Dr. Stephan Breuning hervor. Die Ehrennadel des Schützenkreises Lippe erhielt **Helga Große-Wächter**, Vorsitzende der Schützengesellschaft Halle, die sich auch im Westfälischen und dem Deutschen Schützenbund engagierte. Für ihre Treue zur Schützentradition wurden **Ursula Menzel** und **Lutz Hilker** mit der Ehrennadel des westfälischen Schützenbundes ausgezeichnet. Das Ehrenzeichen in Silber ging an **Angelika Junker** und **Guido Bensch**. Das Ehrenschild erhielten **Kenneth Welton** und **Achim Hammelmann**. **Horst Kelle** bekam das Ehrenzeichen in Gold. Diese wurde auch **Rolf Bolik** und **Fritz Watermann** überreicht.

Text & Foto: Peter Radszuweit

5500 HAMM Hamm findet mit dem 136. Schuss einen neuen König



Bernd Höhnel von Handwerker Schützenverein Heessen 1910 ist neuer Kreiskönig des Schützenkreises Hamm. Beim Kreiskönigsschießen, das diesmal wieder auf dem Schützenplatz der Handwerker Schützen im Hülskamp in Heessen stattfand, holte Höhnel mit dem 136. Schuss die Reste des

Vogels aus dem Kugelfang. Damit darf Höhnel nun den Schützenkreis Hamm beim Landeskönigsschießen des Westfälischen Schützenbundes im Oktober in Bad Rothenfelde vertreten. Am Schießen hatten sich Schützen aus zahlreichen Vereinen des Schützenkreises Hamm beteiligt.

Am Ende des Schießens überreichte **Theo Lohmann**, Vorsitzender des Schützenkreises Hamm, die Königskette und den Wanderpokal an Hühnel.

Darüber hinaus hatten **Günter Krabus** (Schützenverein Ostfeldmark) mit dem siebten Schuss das Fässchen, **Horst Meurer**

(Handwerker Schützenverein) mit dem elften Schuss den Reichsapfel, **Frank Wieland** (Sportschützen Heessen) mit dem 31. Schuss den Reichsapfel und **Werner Hüske** (Sportschützen Rhynern) mit dem 51. Schuss die Krone abgeschossen.

Text & Foto: *fk*

▷ 5700 SOEST-LIPPSTADT Die RWK-Sieger in Soest-Lippstadt stehen fest

Mit der traditionellen Siegerehrung der Rundenwettkämpfe des Schützenkreises Soest-Lippstadt wurde die Wettkampfsaison 2016/2017 beendet. Bei der Siegerehrung im Schützenheim des SSC Soest-Süd überreichten Rundenwettkampfleiter **Dennis Elwert** und Sportleiter **Michael Paulus** zahlreiche Pokale und Urkunden an die erfolgreichen Schützinnen und Schützen. 117 Mannschaften und 466 Einzelschützinnen und Einzelschützen nahmen mit dem Luftgewehr; Luftpistole; Sportgewehr; Sportpistole; Freie Pistole; Großkaliberpistole und -revolver seit Oktober vergangenen Jahres an den Wettkämpfen teil.

Text & Foto: *Frank Wenner*

Schüler Scatt	
1. Paul Kettler St. Hub. Oestinghausen	1048
LG Schüler Schlinge	
1. Alisa Jansen Sp. Sch. Soest Nord-West	1138
Luftgewehr freihand Mannschaft	
1. SSC Büecke	1175
Schüler männlich	
1. Marius Kroel SSC Büecke	293
Schüler weiblich	
1. Katharina Pieper SSV Mönninghausen	1067
Jugendklasse	
1. SV Dinker	5308
Jugendklasse männlich	
1. Christoph Nölle SV Dinker	1930
Jugendklasse weiblich	
1. Kirstin Hilger SV Dinker	1745

Juniorenklasse Mannschaft		6601
1. SSV Gut Ziel Overhagen		
Juniorenklasse männlich		2281
1. Becker, Nils SSV Gut Ziel Overhagen		
Juniorenklasse weiblich		2115
1. Cathleen Nölle SV Dinker		
Damenklasse Mannschaft		6387
1. SSB Lippstadt		
Damenklasse		2169
1. Ulrike Casties SSB Lippstadt		
Altersdamen		2224
1. Maria Rotter-Lohmann SSB Lippstadt		
1. Kreisklasse Mannschaft		6511
1. SSV Erwitte		
1. Kreisklasse		2298
1. Jörg Niehüser SSV Erwitte		
Altersklasse Mannschaft		6176
1. SSV Mönninghausen		
Altersherren		2140
1. Dieter Bläsing SSV Mönninghausen		
Seniorenklasse		2133
1. Franz Copei SSV Erwitte		
Seniorenklasse II		2023
1. Rolf Meistererst St. Hub. Oestingh.		
Luftgewehr-Auflage Mannschaftswertung		2954
1. SV Dinker		
Schüler		1104
1. Mia Kettler St. Hub. Oestinghausen		
Schützenklasse Mannschaft		5306
1. SSV Bad Waldliesborn		
Schützenklasse Auflage		1793
1. Elmar Huneke SSV Böckum-Norddorf		
Damenklasse Auflage		1756
1. Jutta Brinkmann SSV Böckum-Nordd.		
Altersklasse Mannschaft		5318
1. SSV Bad Waldliesborn II		
Altersklasse		1786
1. Wilfried Holtkötter SSV Bad Waldliesb.		
Altersdamen		1794
1. Silke Holtkötter SSV Bad Waldliesborn		
Senioren		5380
1. SSV Blau-Weiß Lipperbruch II		
Senioren A		1797
1. Hermann Holtkötter SSV Bad Waldliesb.		
Senioreninnen A		1790
1. Dagmar Tochtrop SV Blau-Weiß Lipperb.		
Senioren B		1794
1. Rudi Thörner SV Blau-Weiß Lipperbr.		
Senioreninnen B		1700
1. Rosemarie Scharf SSC Büecke		
Senioren C		1791
1. Bruno Zigan SSV Bad Waldliesborn		
Senioreninnen C		1674
1. Ingrid Dehn SSC Weslarn		

WALTHER® TARGET SHOP

Hämmerli

Einsteigerjugendset

3-Stellung



999,- €

BRAMMER JAGD SPORT MODE

Waffen Meyer · Inh. Ingo Brammer
Büchsenmachermeister (eigene Werkstatt)
 Hämelingerstraße 11 (Ecke Berliner Straße) · 32052 Herford
 Tel. (0 52 21) 5 03 45, Fax (0 52 21) 5 03 02

www.waffen-brammer.de



Optik Meier

Wir bringen Sie ins Ziel!

www.optikmeier.de

Spezialist für Schießbrillen

Speziell für Schützen und den Schießsport führen wir Schießbrillen und Visiertechnik aller namhafter Hersteller optimal an, damit Sie das Glas für Ihre Schießbrille optimal an, damit Sie das Ziel immer scharf im Blick behalten.

Champion – Knobloch – MEC – Sauer – Centra Visiertechnik

Vereinbaren Sie einen Termin! Wir beraten Sie gern! Vereinsbesuche – Infoveranstaltungen

Michael Meier Augenoptikermeister und aktiver Sportschütze
 44623 Herne – Neustraße 4 – Tel. 0 23 23 / 5 04 63, Fax 5 04 71
 E-Mail: optikmeier@cityweb.de

Luftpistole	
Offene Klasse Mannschaft	
1. SSV Eikeloh I 6308	
Schützenklasse	
1. Sven Konietzko SSV Bad Waldliesborn	2126
Jugendklasse	
1. Tim Weßling SSV Eikeloh	1870
Juniorenklasse	
1. Matthias Huneke St. Hub. Oestingh.	1970
Damenklasse	
1. Sabrina Düsing SSV Eikeloh	2142
Altersklasse	
1. Thomas Mühlenbrock SV Lippst. Nord	2086
Altersdamen	
1. Ute Straub SC Eickelborn	1873
Senioreninnen	
1. Birgit Düsing SSV Eikeloh	1904
Senioren I	
1. Franz König KKS Geseke	1943
Senioren II	
1. Lothar Landgräber SV Lippstadt Nord	2094
Luftpistole Auflage	
Mannschaft	
1. St. Hub Oestinghausen	4889

Altersklasse	
1. Wilfried Holtkötter SSV Bad Waldliesb.	1665
Senioren	
1. Rolf Meistererst St. Hub. Oestingh.	1645
Senioreninnen	
1. Doris Reipöhler SSC Soest-Süd	1747
KK 50m-Auflage	
Mannschaft	
1. SSV Bad Waldliesborn I	3453
Altersklasse	
1. Wilfried Holtkötter SSV Bad Waldliesb.	1146
Senioren A	
1. Hermann Holtkötter SSV Bad Waldliesb.	1164
Senioren B/C	
1. Hans-Dieter Kirse KKS Geseke	1138
Damen	
1. Silke Holtkötter SSV Bad Waldliesborn	1143
GK Revolver	
Mannschaft	
1. KKS Geseke	4296
Schützenklasse	
1. Jörg Niehüser KKS Geseke	1491
Altersklasse	
1. Arvid Klautd SSV Blau-Weiß Lipperbruch	1417
Seniorenklasse	
1. Peter Herhaus KKS Geseke	1452
GK Pistole	
Mannschaft	
1. SSC Werl	4394
Schützenklasse	
1. Cihan Gedük SSC Werl	1515
Altersklasse	
1. Peter Klose SSC Werl	1494
Seniorenklasse	
1. Peter Herhaus KKS Geseke	1470
Sportpistole KK	
Mannschaftswertung	
1. SSV Bad Westernkotten	6608
Schützenklasse	
1. Andre Pöhler SSV Bad Westernkotten	2225
Altersklasse	
1. Ralf Risse SSV Ochtringhausen	2265
Seniorenklasse	
1. Andreas Heikenbrinker KKS Geseke	2079
Freie Pistole	
Mannschaft	
1. SSV Bad Westernkotten	3045
Schützenklasse	
1. Klaus Neise SSC Soest-Süd	1034
Altersklasse	
1. Michael Schmitz SSV Bad Westernk.	1000
Seniorenklasse	
1. Dieter Brock KKS Geseke	973



Aus den Vereinen

Der Schützenverein Weidenau trauert um seinen Schützenkameraden

Heinz Denker

der am 22.6.2017 im Alter von 94 verstorben ist.

Unser Kamerad Heinz war mit dem Verein über viele Jahrzehnte verbunden.

Wir verlieren ein geschätztes und liebenswertes Mitglied, dem wir gern ein ehrendes Andenken bewahren.



**Schützenverein Weidenau e.V.
Der Vorstand**

Elsen feiert „Glanzlichter erfolgreicher Arbeit“

Unter dem Motto „Glanzlichter erfolgreicher Arbeit!“ hatte der Schießsportverein St. Hubertus Elsen Mitte Juni zur Meisterfeier und zur Ernennung zum Landesleistungsstützpunkt im Sportschießen eingeladen.

Neben dem WSB-Präsidenten **Klaus Stallmann** fanden auch viele Vertreter aus Sport und Politik den Weg in die Vereinsgastronomie vom SSV Elsen. Darüber hinaus konnte der 1. Vorsitzende **Markus Quickstern** fast die vollzählige Meistermannschaft mit deren Familienangehörigen willkommen heißen.

In seiner Begrüßung hob Quickstern noch einmal die Chancen und Möglichkeiten für die heimischen Nachwuchsschützen im Zusammenhang mit der Ernennung zum LLStP hervor. „Die Region Paderborn hat ein großes Potenzial an talentierten Sportschützen. Jetzt heißt es, dieses in Verbindung mit den heimischen Strukturen zu nutzen und in enger Zusammenarbeit mit dem Landesverband weiter zu entwickeln“.

In den Grußworten vom Präsidenten Stallmann und vom Bür-

germeister der Stadt Paderborn fanden die hervorragenden Leistungen des SSV Elsen eine besondere Erwähnung. Die 1. Bundesligamannschaft wurde im Rahmen der Feierstunde geehrt und bis in die frühen Morgenstunden feierten alle gemeinsam die vierte Deutsche Mannschaftsmeisterschaft sowie die Ernennung zum Landesleistungsstützpunkt.

Text: Markus Quickstern

Foto: Roland Lütkevedder



Der Schießsportclub Schwerte und der Schützenbezirk Hellweg trauern um seinen Ehrenvorsitzenden/sein Ehrenmitglied

Kurt Morr

Der Mitbegründer des 1956 ins Leben gerufenen Vereins SC Schwerte ist am Sonntag, den 4.6.2017 im Alter von 97

Jahren verstorben. Was Kurt Morr für den Schießsport bedeutet hat, bringt Klaus Bielefeld, der vor 22 Jahren die Nachfolge Morr's als Vereinsvorsitzenden angetreten hat, auf den Punkt: „Kurt Morr ist der Verein“.

Sein Engagement für den Schießsport und seine fundierten Kenntnisse zeichnete ihn auch im Bezirk Hellweg aus. Viele Jahre hatte er die Verantwortung für den Schießsport im Schützenbezirk Hellweg als Bezirkssportleiter.

Alle Auszeichnungen aufzuzählen, die Kurt Morr im Laufe der Jahre für seine Verdienste erhalten hat, würde den Rahmen sprengen. Ein Auszug: Er war von 1973-1980 Bezirkssportleiter des Bezirkes Hellweg. Er erhielt 1977 das Ehrenkreuz in Silber des Deutschen Schützenbundes, 1981 das Ehrenschild des Westfälischen Schützenbundes, 1982 die Goldene Medaille des Deutschen Schützenbundes, 1986 die Goldene Ehrennadel des Stadtverbandes für Leibesübungen Schwerte, 1989 das Ehrenkreuz in Gold des Deutschen Schützenbundes, 2006 die Präsidentenplakette in Silber des Westfälischen Schützenbundes sowie 2010 das Protektorabzeichen in Silber des Deutschen Schützenbundes. 1985 übernahm Kurt Morr den Vorsitz des SC Schwerte. Unter seiner Führung wurde 1989 der neue Schießstand an der Schützenstraße 32a gebaut. Im Juni 1995 legte er das Amt als Vereinsvorsitzender nieder und war seitdem Ehrenvorsitzender. Als 80-Jähriger legte er im März 2000 auch seinen Posten im Ältestenrat nach 40 Jahren Mitarbeit nieder und wurde mit dem Ehrenteller des Stadtverbandes verabschiedet.

Kurt Morr war nicht nur als „Funktionär“ tätig, sondern legte fast bis zum Schluss mindestens einmal pro Woche das Gewehr an.

Wir haben ihm viel zu verdanken und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

**Der Vorstand des Schießsportvereins Schwerte e.V.
Vorstand und Sportausschuss des Schützenbezirkes Hellweg**



Er kann es halt ... der Sommerkönig der Hagener Schützen

Der Tag fing schon „gut“ an. Beim Aufbau zum Sommerkönigsfest stürzte der 1. Vorsitzende **Elmar Göbel** schwer und zog sich massive Prellungen im Rückenbereich zu. Aber nach der gründlichen Untersuchung im Krankenhaus konnten schwerere Verletzungen ausgeschlossen werden und der Entlassung stand nichts mehr im Wege. So war es an **Karsten Köbke**, als 2. Vorsitzenden, das traditionelle Sommerkönigsschießen am Nachmittag zu eröffnen. Der 1. Vorsitzende ließ es sich trotz Schmerzen nicht nehmen, das Fest verspätet zu besuchen. Nachdem die ersten Schüsse mit einem alten Kleinkalibergewehr nicht den gewünschten Erfolg brachten, wurde auf den altbe-

währten Karabiner zurückgegriffen. Und schon flogen die Holzspäne! 19 Mitglieder mühten sich redlich um die Königsehre, doch wieder einmal war es mit Geschäftsführer Jochen Letzing ein alter Hase, der mit dem 152. Schuss der Vogelstange den Rest gab. „Es war klar, dass der Vogel kippen würde, zweimal zuckte er schon stark nach rechts und ich hatte nur die Wahl, daneben zu halten oder das Schießen zu beenden“ so der neue Sommerkönig, der bereits zwei Hauptkönigswürden (somit Kaiser ist), drei Sommerkönigsvögel und zwei Hubertussäue in seiner Vereinszugehörigkeit für sich erringen konnte. Wie seine Tochter Rebecca feststellt, „er kann es halt“.
Text & Foto: Katja Letzing



Westfalenstern an der Lippischen Rose,

DIE Auszeichnung des WSB.



SV Ostenfeldmark ehrt verdiente Mitglieder mit hohen Ehrungen

„**Carsten Wesseling** hat sich um das Schützenwesen in der Ostenfeldmark sehr verdient gemacht und ist ein sehr engagiertes Mitglied des Vereins“, fasste **Friedrich Kulke**, 2. Vorsitzender des Schützenkreises Hamm, am Freitagabend in seiner Laudatio im Schützenheim an der Lippestraße zusammen und überreichte anschließend das Ehrenzeichen des Westfälischen Schützenbundes in Silber. Darüber hinaus ging Kulke darauf ein, dass Wesseling Mitglied des Planungsgremiums des 125jährigen Vereinsjubiläums war. Im Schützenver-

ein fungierte er unter anderem von 2014 bis 2017 als Hauptkassierer und ist seit Januar diesen Jahres 2. Vorsitzender. Neben Wesseling wurden noch weitere Schützen ausgezeichnet. Die goldene Ehrennadel des Westfälischen Schützenbundes erhielten **Günter** und **Nico Poppowitsch**. Mit der Verdienstnadel des WSB wurden **Marcel Iwe** und **Danny Wichert** geehrt. Zu den ersten Gratulanten der Geehrten zählte **Jens Köhne**, Vorsitzender des Schützenvereins Ostenfeldmark.
Text & Foto: Kristin Kulke



Klingner
das Schützenzentrum

TOP-SERVICE
AN 2 STANDORTEN!



- Hauseigene Schießstände 10, 25 und 50 m
- Munitionstest für Luftgewehr und Kleinkaliber
- Schießbrillenservice durch unseren Spezialisten Arno Kütemeyer
- Bleiker Stützpunkthändler Norddeutschland
- Sportwaffenreparaturservice durch ausgebildete Büchsenmacher
- Exklusive Eigenmarken: KK-Schaft für Auflageschützen, Bekleidung, KK-Munition
- Stets die aktuellsten Sportwaffen und das neueste Zubehör am Lager
- Riesiges Lager Schützentradition
- 196-seitiger, kostenloser Katalog
- Top Online-Auftritt



Stammhaus Bremervörde
Stader Straße 50 | 27432 Bremervörde
Tel. 04761 - 70425 | Fax 04761 - 71001
Mail: info@klingner-gmbh.de

Filiale Hannover
Wilkenburger Straße 30
30519 Hannover
Tel. 0511 - 8999230 | Fax 0511 - 8999232

www.klingner-shooting.de

Kölner Medaille für Heinrich Keweloh

Heinrich Keweloh (Mitte) wurde anlässlich des Schützenfestes des Schützenvereins Ostenfeldmark von **Theo Lohmann**, Kreisvorsitzender des Schützenkreises Hamm (rechts) und dem Ehrenvorsitzenden des Schützenvereins Ostenfeldmark, **Günter Ruppert**, mit der Kölner Medaille des Westfälischen Schützenbundes ausgezeichnet.

Keweloh ist seit 1959 Mitglied im Schützenverein und zeichnete sich durch seine jahrzehntelange Mitarbeit bei der Vorbereitung und Durchführung des Schützenfestes aus. Darüber hinaus ist er auch seit Jahren Mitglied des Schützenrates des Vereins.

Text & Foto: fk



Große Ereignisse werfen ihre Schatten in Kamen voraus

Seit 1820 werden im Schützenverein Kamen Tradition und Brauchtum mit großer Hingabe und Leidenschaft gepflegt. Aber auch im sportlichen Bereich hat der Verein in den letzten Jahren auf sich aufmerksam gemacht. Mit einer Hallenfläche von ca. 650 qm ist der Verein für die Zukunft hervorragend aufgestellt. Modernste Technik, z. B. LED-Beleuchtung, kommen zum Einsatz.

Für Tageslicht sorgt eine bodentiefe Fensterfront auf der Nordseite. Eine Pergola bietet den nötigen Wetterschutz und ein Glasatrium schafft die Verbindung zwischen dem neuen Gebäuden und dem bereits vorhandenen Sanitär- und Aufenthaltsbereich. Die Halle ist außerdem so konzipiert, dass sie künftig auch für Kinderbetreuung, Seniorensport und ähnliche Aktivitäten zur Verfügung gestellt werden kann.

Zugeben, gegründet wurde der SV Kamen von 1820 e.V. als Schützenverein. Doch heute ist daraus ein Verein mit einem vielfältigen Angebot für alle Bevölkerungsgruppen geworden.

In der „Schützenheide“ soll sich die Gesamtheit der Bevölkerung im Umkreis mit ihren unterschiedlichen Wünschen und Bedürfnissen wiederfinden können. Daher beschränkt der Verein sich nicht nur

auf sportliche Aktivitäten, sondern ist daran interessiert, ein vielfältiges Angebot von kulturellen, sozialen, politischen und ökologischen Veranstaltungen zu schaffen.

Jeder soll nach seinen Fähigkeiten beim SV Kamen Sport treiben können. Besonders wichtig ist es uns, neben den sportlichen Zielen immer wieder den Spaß an der Sportart, die Freude an der körperlichen Leistung und am Erleben der Gemeinschaft zu vermitteln. Dadurch werden wir unseren Beitrag zur Persönlichkeitsentwicklung leisten. Wir verstehen uns als Forum, als Marktplatz der Ideen. Unsere Offenheit soll alle Bürger bewegen, ihre Ideen zur Verbesserung der Lebensqualität vor Ort mit uns umzusetzen. Wir möchten die Plattform sein, von der die unterschiedlichsten Aktivitäten ausgehen, ausgerichtet am konkreten Bedarf aller Altersgruppen. Wir sind offen für neue Ideen und versuchen diese in neue Programmangebote umzusetzen. Wann immer es sinnvoll ist, wird das Programm in Kursen angeboten, die auch von Nicht-Vereinsmitgliedern besucht werden können.

Unser Verein lebt durch das Engagement seiner Mitglieder. Wir streben die Vernetzung der verschiedenen Angebote und einen Austausch der Sportbereiche an.

Die Vereins- und Entscheidungsstrukturen sind transparent, geprägt von möglichst dezentraler Verantwortung. Der Verein und seine Gruppen sollen einer guten Außendarstellung zuarbeiten.

Soviel Zuhause braucht Räume und ein Dach über dem Kopf. Der Neubau einer Bogensporthalle mit gleichzeitiger Nutzung als Gymnastikhalle und die Bogensport Außenanlage, durch welche die vielfältigen Ansprüche und Angebote des Vereins verwirklicht werden können, ist daher erklärtes Ziel des Vorstandes und der Mitglieder. Die Vereinsmitglieder haben die Möglichkeit, ihre Wünsche und Vorstellungen zum Raumkonzept und zur zukünftigen Nutzung einzubringen. Bereits jetzt sind unsere Räumlichkeiten offen für alle interessierten Menschen, besonders aber für Vereinsmitglieder. Jeder ist willkommen, sofern die Hausregeln eingehalten und das persönliche Verhalten der Satzung sowie dem Selbstverständnis des Vereins entspricht.

Der Verein will entsprechend seinem Selbstverständnis für alle Altersgruppen sportliche und außersportliche Angebote bereitstellen. Das Programm richtet sich in erster Linie an Vereinsmitglieder. Insbesondere im außersportlichen Bereich sowie im Rahmen gesund-

heitsorientierter oder familienge-rechter Sportprojekte stehen die Angebote auch Nicht-Vereinsmitgliedern offen.

Angestrebt wird eine breite Streuung des Sportangebotes, sowohl hinsichtlich der ausgeübten Sportarten als auch der Leistungsstärke. Dabei sollen Leistungs- und Breitensport sinnvoll miteinander verbunden werden. Der Aufbau wird unter Berücksichtigung der finanziellen und personellen Möglichkeiten des Vereins gefördert. Durch die Förderung und Weiterbildung von Trainern und Übungsleitern gewährleisten wir eine zeitgemäße Vereinsführung und einen qualifizierten Trainingsbetrieb.

Gastfreundschaft ist ein wichtiger Bestandteil unseres Vereinslebens. Der SV Kamen ist an einem freundschaftlichen Verhältnis zu Nachbarn, anderen Vereinen, Institutionen der Umgebung sowie der Stadt Kamen und Bergkamen interessiert. Die traditionell gute Zusammenarbeit mit den Städten soll weiter gepflegt werden.

Alle Mitglieder des SV Kamen sind sich einig, durch die Optimierung der Trainingsmöglichkeiten wird auch künftig das Motto des Vereins, „SEI DABEI AUF DEM WEG ZUR SPITZE“, für die nächsten Generationen Bestand haben.

Text & Bild: Christian Langhorst



Über 500 Zuschauer feiern das 150. Jubiläum des SV Erndtebrück

„Der Zapfenstreich war sicherlich einer der Höhepunkte in unserem Jubiläumsjahr, das war etwas Besonderes“, erklärte **Markus Mews**. Nachdem sich ein großer Festzug aus dem Mühlenweg gen Parkplatz bewegt hatte, ging dort der Höhepunkt des Abends vor stimmungsvoller Kulisse über die Bühne. Unter der Leitung von Hauptmann **Till Somborn** – er stand neben Oberst Lars Hoffmann stellvertretend für die Soldaten der Bundeswehrkaserne in Erndtebrück zur Verfügung – sorgten der Schützenverein Erndtebrück selbst, das Tambourcorps des TuS Erndtebrück, der

Musikverein Rudersdorf sowie die Gewehrgruppen aus Erndtebrück, Benfe und Elsoff für einen würdigen Rahmen zum 150. Geburtstag. Neben dem Schirmherrn des Jubiläums, WSB-Präsident **Klaus Stallmann**, waren auch Gastvereine dabei: der Schießverein Zinse sowie die Schützenvereine aus Benfe und Birkelbach. Die Freiwillige Feuerwehr stellte zudem den Fackelzug. „Es ist wirklich toll, dass wir diese Unterstützung erfahren“, freute sich der Vorsitzende des Jubiläumsvereins.

Text & Foto: Matthias Völkel



SV Hestert beim Vergleichsschießen erfolgreich

Auf dem Schießstand auf der Hestert trafen sich die Hasper Schützen, um zum 60. Mal die Sieger des Ver-

gleichsschießens um den Wanderpokal der Interessengemeinschaft Hasper Schützenvereine zu ermitteln.



Schießsport-Anlagenbau
 Scheibenzuganlagen – Drehscheiben-Anlagen –
 Biathlon-Anlagen 10 + 50 m – Waffenpflegesysteme



MAHA GmbH Ostalstraße 20
 73441 Bopfingen/Trochtelfingen
 Telefon: 0 73 62 / 92 31 25, Fax: 54 59
 info@maha-praezision.de
 www.maha-praezision.de

C-N-C-DREH- UND FRÄSTECHNIK

Insgesamt 38 Aktive kämpften um die begehrte Trophäe und lieferten sich einen bis zum Ende spannenden Kampf. Am Ende stand fest, dass der Pokal wie schon in den beiden Vorjahren auch in 2017 beim Schützenverein Hestert verbleibt. Die Sportschützen aus dem Hasper Süden sicherten sich den

ersten Platz mit 491 Ringen vor dem SV Tücking (482 Ringe) und dem SV Westerbauer (481). Sieger der Einzelwertung wurde **Friedhelm Erlenhofer** mit 100 Ringen vor **Horst Schmidt** und **Frank Görgner** mit jeweils 99 Ringen.

Text & Foto: Friedhelm Erlenhofer

Pokalschießen in Volmarstein feiert 15 Jahre

Seit nunmehr 15 Jahren veranstalten wir unser Pokalschießen für umliegende Vereine im Vereinsheim des SV-Volmarstein. Das diesjährige 15. Pokalschießen ist auch direkt das erfolgreichste der bisherigen Pokalschießen geworden.

Es hatten sich über 100 Teilnehmer angemeldet. In den letzten Jahren waren es cirka 70 Teilnehmern, 25 gemeldete Vereine aufgeteilt in 32 gemeldete Mannschaften und zahlreiche Einzelschützen.

Zu den seit Jahren teilnehmenden Stammgästen gehören unter anderem aus der Kommunalpolitik der Stadtverband der CDU und die Ortsverbände der SPD Volmarstein und Wengern.

Von den „Blaulichtorganisation“ die DLRG Ortsverband Wetter, der Löschgruppe Grundschtötel und Volmarstein, der Freiwilligen Feu-

erwehr Wetter welche dieses Jahr mit Großaufgebot erschien, der TUS Esborn und der TGH der Hegering Volmarstein und Reservistenkameradschaft Wetter, der MGV „Einigkeit“ Volmarstein und der Gartenverein Volmarstein. Der Gewerberg Volmarstein war dieses Jahr auch dabei. Die Löschgruppe Esborn,, der Heimatverein Wetter, der art-EN-reich-Kunstverein, der Ruder-Club Mark, der Schäferhundverein Volmarstein und die Karnevalsfreunde Wetter, DDM Lamle, Bürgermannschaften mit Teamnamen wie „Lucky Luke“ „Tres Amigos“, Hotten Totten und zahlreiche mehr. Als Gäste aus der Nachbarschaft Gevelsberg eine Mannschaft der „Taubenväter – Menschen helfen Menschen“ e.V.

Text & Foto: Holger Insam



Jetzt bestellen: Vereinsmeisternadeln 2018



Jetzt im WSB-Shop: Die VereinsmeisterNadeln 2018!

Abzeichen in Kunstemail mit einfarbiger Jahreszahl in den Ausführungen Gold, Silber und Bronze.

Preis pro Stück 2,60 € zuzüglich Versand. Jetzt einfach und bequem im WSB-Shop bestellen.

Bestellungen formlos an die Geschäftsstelle unter info@wsb1861.de
oder online unter shop.wsb1861.de

Wenn Dalbker Sommerbiathlon ist, scheint die Sonne

Ulrich Clemens brachte es auf den Punkt: „Ich habe mir alle Termine der Dalbker Schützen im Kalender notiert und somit weiß ich, wann es schönes Wetter gibt“. Recht hat er. Der 13. Biathlon der Dalbker Schützen konnte wieder einmal sehr erfolgreich durchgeführt werden. Gegen 13.15 Uhr gingen die ersten drei der insgesamt 21 Mannschaften an den Start. Dieses Jahr waren insgesamt sieben neue Teams angemeldet. Viele mit recht phantasievollen Namen: „Schlag den Dackel“, „Hoffentlich nicht letzter“, oder „der 12. Mann“. Den sperrigsten Namen hatten sich die Läufer des DRK ausgesucht, „Schußwundenverbandpäckchen“ war für den Moderator, Ehrenoberst **Bodo Güse**, der reinste Zungenbrecher. Doch worum geht es beim Sommer-Biathlon eigentlich? Wie im Winter, nur nicht auf Langlauf-Skiern könnte man es einfach umschreiben. Jede Mannschaft besteht aus vier Teilnehmern. Der erste Läufer beginnt mit einer Laufrunde, ca. 500 m lang, danach muss er im aufgebauten Schießstand auf original Biathlonscheiben schießen, Entfernung 10 m. Für die fünf Scheiben hat er insgesamt acht Schuss Munition zur Verfügung, gelingt das nicht, muss eine ca. 70 m lange Strafrunde gelaufen werden.

Danach wieder eine 500 m Runde laufen, dann noch einmal schießen und dann eine Schlussrunde, bevor der nächste Läufer der Mannschaft ins Rennen geschickt wird. Zwischen den Läufen wurde den rund 500 Zuschauern über den Nachmittag hin einiges geboten. Neben dem obligatorischen Getränkestand gab es wieder Kaffee und selbstgebackene Kuchen und Torten sowie einen großen Grillstand, auf dem neben den Klassikern auch in diesem Jahr wieder der gut gewürzte und ordentlich belegte „Schützenburger“ reißenden Absatz fand. Für die Kinder war die Hüpfburg aufgebaut und Kooperationspartner „Hellweg - Der Baumarkt“ hatte ein Glücksrad mitgebracht. Beim Stand des zweiten Partners, der „BKK Gildemeister Seidensticker“ konnte man sich über die Leistungen der BKK informieren und vor allem die Kinder haben Ansteckbuttons kreiert. Nach den Vorläufen standen die ersten drei schnellsten Mannschaften als Teilnehmer für das Finale fest. Dies waren die Badminton Mannschaft der Sportfreunde Sennestadt, die Mannschaft „12. Mann“ und „Vicky und alten Männer“. Die viert- bis siebtplatzierten Mannschaften konnten den vierten Teilnehmer im „lucky-looser“ Wett-

bewerb unter sich auswerfen. Jede Mannschaft hatte die ihnen zugeordneten farbigen Luftballons mit Dartpfeilen abzuwerfen. Das auch für die Zuschauer sehr willkommene Aha-Erlebnis sind die unfreiwilligen Würfe, bei denen ein Luftballon der Gegner getroffen wird. Als erste Mannschaft hatte der „VW & Golf Club Leineweber“ alle Luftballons abgeworfen und ließ die Mannschaften von „SVB I“ und „SVB II“ sowie de Oerlinghauser Schützen hinter sich. Im kurze Zeit später ausgetragenen Finale hatte lucky-looser „VW & Golf Club Leineweber“ dann keine Chance gegen die auch im Vorlauf erstplatzierten Mannschaften. Da sie sich leider Strafrunden eingehandelt hatten, schaffte es die „SFS Badminton“-Mannschaft

nicht, den ersten Platz aus dem Vorlauf zu halten. Sie musste sich dem „12. Mann“ geschlagen geben. Dritter wurde „Vicky und die alten Männer“. Namensgeber Vicky konnte den Pokal für die schnellste erwachsene Teilnehmerin entgegennehmen und das Team bekam neben dem Pokal für den dritten Platz auch den Alterspokal, für die schnellste Mannschaft mit einem Durchschnittsalter >45 Jahre. Marvin Schwenk aus der Siegermannschaft bekam den Pokal für den schnellsten männlichen Teilnehmer. So endete mit der Siegerehrung ein toller Tag im Zeichen des Sportes und des kurzweiligen Zusammenkommens auf einem perfekt geeigneten Gelände in der Sennestadt.
Text & Foto: Jens-Peter Weise



Dank für treue Mitgliedschaft

Schützenschwestern und Schützenbrüder, die sich durch langjährige Mitgliedschaft (ab 30 Jahre) in einem Mitgliedsverein des Westfälischen Schützenbundes um das Schützenwesen verdient gemacht haben, wollen wir durch diese Veröffentlichung in der „schützenwarte“ besonders herausstellen.

SV Gladbeck-Mitte 1652

60 Jahre
Horst Bogutsch
30 Jahre
Angelika Schober
Günter Schober

SG Hiddenhausen

60 Jahre
Otmar Weiler
Jochen Heinze
35 Jahre
Theodor Friedrich
30 Jahre
Stephan Schmidt

SV Kloster Oesede von 1660

55 Jahre
Bernhard Willebrand
Hans-Ulrich Ahlemeyer
50 Jahre
Karl-Josef Haslöwer
Friedhelm Dörenkämper
Siegfried Broxtermann
40 Jahre
Manfred Wuttke
Frank Unland
Heinrich Steinfeld
Hermann Pohlmeier
Günter Käding
Reinhard Exner

BSV Bottrop-Batenbrock 1925

30 Jahre
Franz-Josef Hoffjan

SGes Halle

40 Jahre
Werner Schlüpmann
30 Jahre
Karl Schumacher
Elisabeth Neumann
Johannes von Morsey
Rainer Decke
Silvia Baars

SV Bad Oeynhausen 07

50 Jahre
Ralf Schilling
40 Jahre
Peter Schlitte
30 Jahre
Bernd Brockmann
Wolfgang Feierabend
Uwe Kiel
Fritz Schäffer
Karl Wilmsmeier

BSG 1397 Datteln

40 Jahre
Heinrich Heitkamp
Manfred Krolik

SSV Neuenraden

50 Jahre
Franz-Josef Kaiser
Charlotte Hausmann
Dieter Hausmann
Hanna Granget
Peter Granget
Walter Tönnemann
40 Jahre

Horst Klotzeck
Irmgard Tönnemann
Hans Joachim Ross

Sportschützen Hengsbach & Almer

1951
50 Jahre
Horst Bingel
Gisela Bingel

SV Plettenberg-Oestertal 1877

50 Jahre
Gerhard Bock
Reiner Suhre

Noller SV von 1849

60 Jahre
Hans-Heinrich Thies
50 Jahre
Dieter Nienhüser
Heiner Thias
40 Jahre
Heinz-Paul Lessing
Waltraud Schröder
Marianne Ollech

SV Struthütten 1956

50 Jahre
Harry Wegner
Thomas Helsper
40 Jahre
Helmut Scheel
Mario Wegner

SGes Kirchlengern

60 Jahre
Rudolf Eschenbach
Rolf Staats
50 Jahre
Bernd Sasse
Friedel Scheiding
Heinrich Sieker

SV Herdecke

45 Jahre
Friedel Blothe
Marlies Radau
Brigitte Zenke
40 Jahre
Volker Schulz

35 Jahre
Franz Mauermann jun.
Irnfrid Bohn

Schützengilde Minden-Nordstadt

60 Jahre
Günther Riechmann
40 Jahre
Angelika Reckeweg
Ursel Meier

SV Kloster Oesede von 1660

55 Jahre
Bernhard Willebrand
Hans-Ulrich Ahlemeyer
50 Jahre
Karl-Josef Haslöwer
Friedhelm Dörenkämper
Siegfried Broxtermann
40 Jahre
Manfred Wuttke
Frank Unland
Heinrich Steinfeld
Hermann Pohlmeier
Günter Käding
Reinhard Exner

SGes Bösingfeld 1722

65 Jahre
Günter Scheiper
60 Jahre
Kurt Fahrenkamp
Gerd Schwabedissen
50 Jahre
Bernd Begemann
Helmut Mehrwald
Ernst Korbach
40 Jahre
Heinrich Herzog
Bruno Keller
Klaus Kuhfuß
Bernd Winkelhane
Bruno Bekemeier
Klaus Dubbert
Andrea Hannover

Schützenfeste 2017

Datum	Verein	Ansprechpartner	Veranstaltungsort	Besonderheiten
03.-07.08.2017	SchGes Dalbke und Umgegend 1867	Jens-Peter Weise Rehhagenhof 69 33619 Bielefeld Tel. 0521/9503300	Schützenplatz Dalbke Schopketalweg 9 33689 Bielefeld	Alle Infos zum 150. Jubiläum unter www.sg-dalbke.de
27.08., 01.-03.09.2017	Lüdenscheider SchGes 1506	www.lsg1506.de Facebook: Die Fünfzehn06er	Schützenplatz Loh 27.08.2017 Schützenhalle Loh 01.-03.09.2017	27.08.2017 Kompaniepokalschießen, 01.09.2017 Vogelschießen, 02.09.2017 Zapfenstreich, 03.09.2017 Königsparade/ Rathausplatz
07.-10.09.2017	BSV Bochum-Hamme	Heike Kißler Tippelpfad 3 44803 Bochum	Sportplatz an der Gahlenschen Straße in Bochum	

Start- Gelegenheiten

6. Partner-Pokal-schießen in Hagen



am **20.8.2017**
ab 10.00 Uhr
im Schützen-
heim des SV
Emst-Bissing-

heim-Oberstadt 1921 e.V., Sta-
plack 3, 58093 Hagen.

Wettbewerb: Es werden pro Person
20 Schuss stehend-aufgelegt ge-
schossen die Wettkampfzeit beträgt
35 Minuten einschließlich Probe.

Startberechtigt: Startberechtigt
sind alle Schützen und Schützinnen
(außer Jugend, Junioren und Juni-
orinnen).

Preise: Ausgezeichnet werden die
ersten drei Plätze und die Besten
in der Einzelwertung bei Schützen
und Schützinnen.

Startgeld: 12,00 €/Paar

Info&Anmeldung: Klaus Hoog,
Holthauer Str. 76, 58093 Ha-
gen oder kjhoog@mail.de, Tel.
02334/9206683

8. Schloss-Pokal- Schießen



vom **4. - 8.9.2017** auf dem
Schießstand der Schießgruppe
der Schützenbruderschaft Hove-
stadt-Nordwald, Im Löttenkamp
18 in Lippetal-Hovestadt, Tel.
02527/947060.

Startzeiten: jeweils 16.00 - 20.00
Uhr (letzte Scheibenausgabe)

Klassen: Jugend, Junioren m/w
aufgelegt (15 - 20), Offene Schüt-
zenklasse m/w aufgelegt (21 - 45),
Altersklasse aufgelegt (46 - 55),
Senioren I aufgelegt (56 - 65), Se-
nioren II aufgelegt (66 - 71), Se-
nioren III aufgelegt (72 und älter),
Damen Altersklasse aufgelegt (46
- 55), Seniorinnen I aufgelegt (56
- 65), Seniorinnen II aufgelegt (66
- 71), Seniorinnen III (72 und älter).

In allen Klassen werden 30 Schuss
stehend aufgelegt abgegeben. Drei-
ermanschaften müssen vor dem
Start angemeldet werden. Es kön-
nen gemischte Mannschaften gebil-
det werden (außer Schützenklasse).
In jeder Klasse werden die ersten
drei Schützinnen und Schützen
geehrt (Bei weniger als fünf TN
können Klassen zusammengelegt
werden). In der Mannschaftswertung
werden alle Klassen außer der
Schützenklasse zusammengefasst;
auch dort werden die drei Erst-
platzierten Mannschaften geehrt.
Bei Ringgleichheit entscheidet die
1/10 Wertung der letzten Streifen
über die Platzierung.

Startgeld: 4,00 € pro Teilnehmer.

Info & Anmeldung: Franz Bernt-
zen, Am Schloppheck 9, 59510
Lippetal, Email: f.berntzen@gmx.
de, Tel.: 02923/8560, Handy:
0160/95706704 in der Zeit vom
28.08. - 1.9.2017 von 18.00 -
20.00 Uhr. Auch schon jetzt können
Meldungen erfolgen.

25. Oestinghauser Senioren Pokal- schießen 2017



vom **5.-
13.9.2017** auf
der Anlage hinter
der Gemein-
schaftshalle in
59510 Lippetal-
Oestinghausen, Tel. 02923/659506.

Starttermine: Di. - Fr. (5. - 8.9.)
und Mo. - Mi. (11. - 13.9.) nach
Anmeldung ab 15 Uhr, möglich.
Samstag/Sonntag Ruhetag. Letzte
Scheibenausgabe 21.00 Uhr (ge-
wünschte andere Termine bitte
nach Absprache).

LG-Auflage

Einzelwertung: 1) Altersschützen
(+ 5) Altersschützinnen (1962 - 71),
2) Senioren A + 6) Seniorinnen A
(1952 - 61), 3) Senioren B + 7) Se-
niorinnen B (1946-51), 4) Senioren
C und 8) Seniorinnen C (1945 u.
älter).

Mannschaftswertung: In der Mann-
schaftswertung LG-Auflage (je drei

Teilnehmer) werden alle Klassen
zusammengefasst, hier erhalten die
3 Erstplatzierten einen Besitzpokal.

NEU: LG freihand

Einzelwertung: 9) Altersschützen +
10) Senioren

NEU: LP freihand

Einzelwertung: 11) eine Klasse Alt-
bis Senioren/innen C

NEU: LP-Auflage

Einzelwertung: 11) eine Klasse Alt-
bis Senioren/innen C

In der Einzelwertung erhalten die
drei besten Schützen und Schüt-
zinnen (bei entspr. Beteiligung) in
jeder Klasse einen Besitzpokal.

In allen ausgeschriebenen Klassen
werden 30 Schuss freihand/auf-
gelegt abgegeben. Die Teilnehmer
müssen vorab namentlich gemel-
det sein. Die Auflageauswertung
LG erfolgt wie im Vorjahr mit 1/10
Teilerwertung.

Startgeld: 5,00 € pro Teilnehmer.

Info & Anmeldung: G. Schulte Tel.
02923/1868 oder g.schulte@
sportschuetzen-oestinghausen.de

44. Niederadener Pokalschießen 2017



vom **20 - 22.9. und 25.
- 29.9.2017** auf dem
Schießstand Im Dorf
19, 44532 Lünen-Nie-
deraden, Tel. 02306/40556.

Startzeiten: Wochentags 17.00 -
21.00 Uhr.

Luftgewehr: Dreiermannschaft
und Einzel der Schützen-, Damen-,
Alters-, Junioren-, Jugend- und
Schülerklasse. Dreiermannschaft
und Einzel der Schülerklasse auf-
gelegt. Dreiermannschaft der Se-
niorenklassen Alt + A aufgelegt
(gemischt), Dreiermannschaft der
Seniorenklassen B + C aufgelegt
(gemischt), Einzelwertung getrennt
in Altersdamen und -herren, Senio-
rinnen + Senioren A, B + C. Nur Ein-
zelwertung: Seniorenklasse (Frei-
hand), Körperbehindertenklasse,
Körperbehinderten-Federbock.

Luftpistole: Dreiermannschaft und
Einzel der Schützen-, Alters- und
Seniorenklasse. Nur Einzelwert-
ung: Damen-, Junioren-, Jugend-
und Schülerklasse.

Dreiermannschaft der Senioren-
klasse aufgelegt (gemischt), Einzel-
wertung getrennt in Altersdamen,
Altersherren, Seniorinnen + Senio-

ren A, B und C bei mindestens fünf
Schützen in den einzelnen Klassen,
ansonsten gemeinsame Einzelwert-
ung.

Die besten drei Mannschaften und
Einzelschützen jeder Klasse erhal-
ten einen Besitzpokal.

Sonderwertung: Kombinierten-
wertung (offene Klasse) bei LG/
LP und LGa/LPa. Der beste Kombi-
nierer jeder Disziplin erhält einen
Besitzpokal.

Startgeld: Schüler (20 Schuss) 2,50€,
Jugend/Junioren (40 Schuss) 4,00
Euro, alle anderen Klassen (40
Schuss) 5,00 €, Sonderwertung
Kombinierer 1,00 €.

Info & Anmeldung: Ralf We-
ber, Tel. 02306/40556, Mobil:
0172/9070358, oder Thorsten
Gobrecht, Tel. 02306/933210, Mo-
bil: 0172/2305720 oder e-Mail po-
kalschiessen@schuetzenverein-nie-
deraden.de oder online unter www.
schuetzenverein-niederaden.de

1. Pokalschießen des NDSB



vom **22.09. -
01.10.2017** am
Schießstand
Nördl. Dortmun-
der Schützen-
bund, Burgholz-

straße 233, 44145 Dortmund, Tel.
0231/850741.

Schießzeiten: Mo. - Fr. 16.00 -
20.00, Sa. 10.00 - 16.00, So. 10.00
- 14.00 nur nach Absprache

Disziplinen: Luftpistole: Schüler, Ju-
gend, Junioren, Herren/Damen 1 +
2, Herren/Damen 3 + 4. Luftpistole
Aufgelegt: Senioren 1 - 5, gemein-
same Mannschaftswertung. Luft-
gewehr: Schüler, Jugend, Junioren,
Herren/Damen 1, Herren/Damen 2,
Herren/Damen 3, Herren/Damen 4,
Mannschaftswertung 1 + 2, 3 + 4.
Luftgewehr aufgelegt: Schüler, Senio-
ren 1 - 5, Mannschaftswertung 1 +
2, 3-5. KK aufgelegt: Senioren 1 - 5,
gemeinsame Mannschaftswertung.
Für alle dem DSB / WSB angeschlos-
senen Schützen und Vereine wird
gemäß ihrer Sportordnung und die-
ser Ausschreibung in folgenden Dis-
ziplinen geschossen.

Startgeld: Schüler (20 Schuss) 3,00€,
alle anderen (40 Schuss) 5,00 €

Info & Anmeldung:

E.u.K.Wichmann@t-online.de,
Tel. 0231/821855,
Mobil: 01702297961

PLAN B

Renault Captur, 0,9 l Energy TCe 90, 66 kW (90 PS)



für mtl. **229€***

inklusive GANZJAHRESREIFEN

DEINE KOMPLETTRATE

*inkl. Kfz-Versicherung mit Selbstbehalt und Kfz-Steuer, Überführungs- und Zulassungskosten, Rundfunkbeitrag und gesetzlicher Mehrwertsteuer.



**ICH
BIN
DEIN
AUTO**

INFOS UND BERATUNG:

ASS Athletic Sport Sponsoring GmbH | Tel.: 0234 95128-40 | www.ass-team.net

*Anzahlung und Schlussrate fallen nicht an. 20.000 km Jahresfreilaufleistung (5.000 Mehrkilometer gegen Aufpreis möglich). Stand: 06.07.2017. Angebot gilt vorbehaltlich etwaiger Änderungen und Irrtümer. Gelieferte Fahrzeuge können von der Abbildung abweichen.

5. HÄMMERLI Kids Cup 2017

Auf schießsportbegeisterte Kinder und Jugendliche ab 12 Jahren wartet während der Deutschen Meisterschaft in Hochbrück ein besonderer Höhepunkt:

In Zusammenarbeit mit dem Deutschen Schützenbund und der Deutschen Schützenjugend veranstaltet die Firma CARL WALTHER GmbH am **Samstag, dem 2. September 2017 von 15.00 bis 17.00 Uhr** in der Luftgewehr-Halle in Hochbrück den „5. HÄMMERLI Kids Cup“.

Geschossen wird mit der idealen Einsteiger-Luftpistole, der HÄMMERLI AP20, die in ausreichender Zahl auch zum Testen für Vereinsvertreter zur Verfügung steht.

Es winken, wie schon im letzten Jahr, wertvolle Preise für die Kids. So gewinnt der beste Teiler eine Hämmerli AP20 im Wert von 719,00 Euro und für die nachfolgend Platzierten sind weitere attraktive Preise der Firma CARL WALTHER zu gewinnen.

Damit auch alle Interessenten die neuen Modelle ausprobieren können, stehen ihnen auf insgesamt 20 Schießbahnen ausreichend Leihwaffen und geschulte Helfer sowie Mitarbeiter der Firma CARL WALTHER zur Seite.

Startberechtigt sind alle Kids unter Berücksichtigung des WaffG bis einschließlich Jahrgang 1997. Anmeldung und Einweisung erfolgen direkt auf dem Stand. Geschossen wird mit der Hämmerli AP20, die von der Firma CARL WALTHER zu Verfügung gestellt wird. Geschossen werden 10 Wertungsschüsse auf Teilerwertung (bester Schuss zählt). Probeschüsse dürfen nicht abgegeben werden. Die Siegerehrung findet um 18.00 Uhr auf dem Siegerehrungsplatz statt. Gewinnausschüttung nur an Anwesende. Die Firma CARL WALTHER und die Deutsche Schützenjugend freuen sich auf ihren Besuch und wünschen allen Teilnehmern viel Erfolg.

Für gute Ergebnisse im 3stelligen Bereich

Mit dem Hämmerli-Einsteiger-Jugendset für weniger als 1000 Euro bieten die WALTHER Target Shops im 3. Quartal 2017 ein nachwuchsfreundliches Paket an, mit dem man sofort starten kann. Es enthält im Einzelnen:

- Hämmerli Matchluftgewehr AR20 Silver PRO, mit Universal-schaft rechts/links
- Hämmerli Schießjacke (unterschiedliche Größen zur Auswahl)
- Hämmerli Schießhandschuh (unterschiedliche Größen zur Auswahl)
- Hämmerli Handstop
- Hämmerli Schießriemen
- Hämmerli Kniendrolle
- Walther Gewehrunterlage OilPad zur professionellen Reinigung

Walther als Hersteller ist auch in den nächsten Jahren offizieller Partner des Deutschen Schützenbundes, der DSB empfiehlt das Paket daher auch für die Nachwuchsarbeit. Für diesen Sonderpreis nur erhältlich in den WALTHER TARGET SHOPS, solange der Vorrat reicht.

Die Adressen des nächsten Target Shops sind über die Website www.carl-walther.de abrufbar.

Alle Details zur Technik gibt es hier:

www.carl-walther.de/produkte/sportwaffen/luftgewehre/2826267.html



Tipps bei Juckreiz und Hautkrankheiten Das geht unter die Haut

Die Haut ist mit eineinhalb bis zwei Quadratmetern das größte Organ des Menschen und erfüllt mit rund zwei Milliarden Nervenzellen viele wichtige Funktionen: sie dient als Schutzschild gegen primäre Umwelteinflüsse wie Hitze und Kälte, spiegelt Stimmungen wider, speichert Nährstoffe und ist gleichermaßen ein unentbehrliches Sinnesorgan. Mit ihrer bedeutenden Funktionalität und Größe bietet sie jedoch auch eine Angriffsfläche für Blessuren, Allergien und Krankheiten.

Eine glatte, faltenfreie, jugendliche Haut gilt als Schönheitsideal. Einerseits ist bekannt, dass wir die natürlichen Zeichen der Zeit nicht anhalten können. Andererseits können wir einiges zur Pflege tun, um die Haut entsprechend mit Nährstoffen und Feuchtigkeit zu versorgen. Beispielsweise mit

einem Hautöl wie NEO-BALLISTOL Hausmittel. Manche Menschen neigen eher zu trockener Haut, andere zu fettiger. Und wieder andere plagen entzündliche Hauterkrankungen wie Neurodermitis oder Schuppenflechte.

Hilfe bei Hautkrankheiten

Das Risiko, an Neurodermitis zu erkranken, wird von Eltern an ihre Kinder vererbt. Quälender Juckreiz an den betroffenen Stellen und sehr trockene Haut sind Kennzeichen dieser Krankheit, die meist in Schüben auftritt. Die wichtigste Maßnahme der Neurodermitis-Behandlung ist die vorsorgliche Pflege der Haut. Anwender berichten von der positiven Wirkung von NEO-BALLISTOL Hausmittel. Das enthaltene Pfefferminzöl wirkt durch seinen kühlenden Effekt juckreizdämp-

Die WSB-App



Immer aktuell!

Die WSB-App bietet dir immer die neusten Informationen zu den Themen Sport, Jugend, Aktuelles und vielem mehr für zu Hause und unterwegs.

Jetzt QR Code Scannen und die WSB-App auf deinem Handy installieren!

Dein Weg zur WSB-App:

1) QR - Code mit Hilfe Deines Handys oder Smartphones abfotographieren oder **App über Internetadresse www.wsb-1861.die-app.de aufrufen**

2) App installieren

Hinweise zur Installation: Nach Aufruf der App wird im unteren Bereich eine Aufforderung zur Installation angezeigt. Nach einem Fingerklick erscheint dann eine auf das Gerät passende Anleitung zur Installation.

Diese kann je nach verwendetem Endgerät abweichen. Bitte folgen Sie den dort aufgeführten Anweisungen.

3) Neuigkeiten abrufen und empfangen

direkt vom Hersteller

Abzeichen
Medaillen
Schützenketten
Pokale

ALOIS RETTENMAIER GMBH & CO. KG Tel.: 07171/927140
73525 Schwäbisch Gmünd, Benzholzstrasse 16 Fax: 07171/38800
www.alois-rettenmaier.de info@alois-rettenmaier.de



fen. Geheilt wird Neurodermitis mit dieser Maßnahme zwar nicht – das tägliche Einreiben der Haut mit NEO-BALLISTOL Hausmittel kann jedoch zur Verbesserung des Hautbildes beitragen. Gleiches gilt für die Behandlung von Schuppenflechte: Diese Krankheit zeigt sich im Wesentlichen durch stark schuppige, punktförmige bis handtellergroße Hautstellen, ebenfalls oft verbunden mit starkem Juckreiz.

Bei trockener, spröder und schuppiger Haut

NEO-BALLISTOL Hausmittel ist ein seit über 80 Jahren bewährtes Hausmittel mit einem sehr breiten Einsatzgebiet in der Hautpflege. Die Kombination aus natürlichen Wirkstoffen und medizinisch reinem Weißöl sowie die streng kontrollierte Herstellung in Arz-

neimittelqualität machen es zu einem universellen Pflegeöl. Es pflegt die Haut weich und geschmeidig, schützt sie vor dem Austrocknen, vor äußeren Einflüssen und unterstützt die Wundheilung. Bei dermatologischen Tests ist NEO-BALLISTOL mit „sehr gut“ bewertet worden.

Es sei darauf hingewiesen, dass die eigene Behandlung der Haut in extremen Fällen nicht den Gang zum Haus- oder Hautarzt ersetzen sollte.

NEO-BALLISTOL Hausmittel ist im gut sortierten Fach- und Einzelhandel, in Apotheken und online erhältlich. Der empfohlene Endverbraucherpreis der 100 ml Flasche ist 6,99 € (brutto UVP).

Weitere Informationen unter: **www.ballistol.de und marketing@ballistol.de**



Download der Schützenwarte als PDF-Datei seit Ausgabe 3/2000

Vorschau

- ▶ Deutsche Meisterschaften 2017
- ▶ Westfälischer Schützentag Bad Rothenfelde
- ▶ Kampagne Sprüche des Sports

Die nächste Schützenwarte erscheint am 6.9.2017.

Impressum

schützenwarte

Offizielles Mitteilungsorgan des Westfälischen Schützenbundes
ISSN 1437-3343

Herausgeber: Westfälischer Schützenbund 1861 e.V.
Präsident Klaus Stallmann
Eberstraße 30, 44145 Dortmund
Telefon: +49 (0)2 31 86 10 60-0
Telefax: +49 (0)2 31 86 10 60-18



E-Mail: redaktion@schuetzenwarte.de

Chefredakteur: Jörg Jagener (jj)
Redaktion: Markus Bartsch (mb), Lutz Krampitz (lk), Klaus Lindner (kl), Friedrich Kulke (fk), Philipp Schulz (ps)

Alle Manuskripte grundsätzlich in digitaler Form nur per Email an redaktion@schuetzenwarte.de oder an die Geschäftsstelle des WSB, Eberstraße 30, 44145 Dortmund.

Adressänderungen sind online selbst vorzunehmen (kein Postfach!).

Redaktionsschluss: **14.8.2017**

Die Redaktion behält sich die Nichtveröffentlichung bzw. Kürzung eingesandter Manuskripte vor. Unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos werden nicht zurückgesandt. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des WSB wieder. Sie stellen die persönliche Meinung des Verfassers dar. Namentlich nicht gekennzeichnete Manuskripte werden nicht grundsätzlich veröffentlicht. Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Verlag, Anzeigenverwaltung + Herstellung:
henrich.media GmbH
Heerstraße 5, 58540 Meinerzhagen
Geschäftsführer: Peter Henrich
Verlagsleiter: Peter Henrich

Telefon: +49 (0)23 54 77 99-50, Telefax: +49 (0)23 54 77 99-78
E-Mail: schuetzenwarte@henrich.media

Anzeigenvertretung:
Krampitz Verlagsvertretung, Im Schlenk 34, 47055 Duisburg
Telefon; +49(0)203 4568 266/267, Telefax: +49 (0)203 4568 538
www.krampitz.media, post@krampitz.media

Z.Z. ist die Anzeigenpreisliste Nr. 25/2015 gültig.

Der neue SCHÜTZENKATALOG!

Schneller Versand
Riesiges Lager
Kauf auf Rechnung



TRUSTED SHOPS
Händlerbewertung
4.83 / 5.00
Stand: 05.04.2017



**JETZT
KOSTENLOS
BESTELLEN!**

SCHÜTZENKATALOG

2017

Für Dich &



DEITERT



Vereinsbedarf Deitert GmbH
Müllerstrasse 3
48336 Sassenberg

24h Hotline 0 2583-30032-0
service@deitert.de
www.deitert.de



DEITERT®